

# Modulkatalog

---

ISD STUDIUM PLUS

VERANSTALTUNGEN IM WINTERSEMESTER 2024/25

## Inhalt

1.	Angewandte Statistik mit R.....	3
2.	Beteiligung gestalten - Moderation von Workshop- Gruppen .....	4
3.	Business Planning .....	5
4.	Change Agents im Einsatz .....	6
5.	Deutsch A1/A2 - für Anfänger_innen ohne oder mit geringen Deutschkenntnissen.....	8
6.	Deutsch B1/B2 - für internationale Studierende mit grundlegenden Vorkenntnissen im Deutschen .....	9
7.	Deutsch B2/C1 - Konversation im Studium (für internationale Studierende).....	10
8.	Englisch B2 - Practical English for Students.....	11
9.	Englisch B2/C1 Konversation .....	12
10.	Erfinderwerkstatt - Interdisziplinäre Experimente im öffentlichen Raum.....	13
11.	FeMale Leadership.....	14
12.	Gebärdensprache A1.1 - Anfänger_innen ohne Vorkenntnisse.....	15
13.	Gebärdensprache A1.2 - Anfänger_innen mit Vorkenntnissen.....	16
14.	Grundlagen der Technik - Inhalte und Denkweisen.....	17
15.	Grundlagen von R und R Studio .....	18
16.	Intercultural Communication (englischsprachig).....	19
17.	Karriereplanung 2.0: Mehr als nur Studieren - der Ruhmkerthon als Karriereleiter .....	20
18.	Klimaschützer Wald.....	23
19.	Klimawandel und Planetare Grenzen: Die unklare oder klare Zukunft von Eisbär, Koala, Strandurlauberin und Winzer.....	24
20.	Mathematik der Pandemie .....	26
21.	Methoden und Grundlagen der persönlichen Zielplanung und Selbststeuerung- Wie geht es praktisch? .....	27
22.	Methoden und Werkzeuge zur Ideengenerierung und - validierung: ein Wegweiser für mehr Kreativität im Studium und Beruf.....	28
23.	Praktische Einführung in die Rhetorik .....	29
24.	Präsentation und Visualisierung .....	30
25.	Projektmanagement Schwerpunkt Medien .....	31
26.	Rassismuskritik - Ursprung, Formen und Wirken rassistischer Strukturen.....	32
27.	Resilienztraining für angehende Führungs- und Fachkräfte.....	33
28.	Social Entrepreneurship: die Lösung gesellschaftlicher Probleme mit unternehmerischen Mitteln	35
29.	Spanisch A1.....	36
30.	Spanisch A1.....	37
31.	Spanisch A2.....	38
32.	Teams entwickeln und steuern.....	39
33.	Technik im Spiegel der Gesellschaft Teil 1- Von der Antike bis zur Gegenwart .....	40
34.	Technik im Spiegel der Gesellschaft Teil 2- Von der Gegenwart bis in die (ferne) Zukunft.....	41
35.	Technikdidaktik.....	42
36.	Transkulturelles Team Training - erfolgreiche internationale Teamarbeit .....	43

37.	Verhandlungen führen.....	44
38.	Wie Kultur unser Denken, Fühlen und unsere Konflikte prägt.....	45
39.	Wissenschaftliches Schreiben.....	46
40.	Zeichnen und Malen als bildnerisches Gestalten .....	47
41.	Zukunft braucht Herkunft: „Business and Engineering Ethics“ .....	48

## 1. Angewandte Statistik mit R

<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Angewandte Statistik mit R</b>
<b>ECTS</b>	3,0 Credits
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Beschreibung</b>	<p>Die Statistiksoftware R wurde an internationalen Universitäten entwickelt und ist als nichtkommerzielles Tool kostenlos erhältlich. Konzerne wie Google oder die Bank Of America setzen R erfolgreich ein. Auch in vielen deutschen Unternehmen, besonders im Bereich neuer und innovativer Technologien, wird R heute genutzt. Daher werden Kenntnisse in R als Zusatzqualifikation von vielen Firmen sehr geschätzt.</p> <p>Im Kurs werden die theoretischen Grundlagen der deskriptiven Statistik an Praxisbeispielen erarbeitet. In praxisnahen Übungen wird die Statistiksoftware R zur Aufbereitung und Auswertung von Daten eingesetzt.</p>
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Grundlagen der deskriptiven Statistik</li><li>- Einführung in die Statistiksoftware R</li><li>- Aufbereitung und Auswertung von Daten mit R</li></ul>
<b>Methoden</b>	Lehrvorträge, praktische Übungen zum Einsatz von R
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Keine, offen für Bachelor- und Master-Studierende aller Fachbereiche und Studiengänge
<b>Anwesenheitspflicht</b>	Für diese Veranstaltung besteht eine Anwesenheitspflicht nach § 12 Abs. 2b Rahmenprüfungsordnung für die Bachelor- und Masterstudiengänge der Hochschule Bochum (RPO).
<b>Prüfungselemente</b>	Klausur
<b>Prüfungsvoraussetzung</b>	Aktive Teilnahme an der gesamten Lehrveranstaltung
<b>Lehrende(r)</b>	Dipl. Math. André Thrun
<b>Sonstige Informationen</b>	Bei regelmäßiger Teilnahme kann unabhängig vom Erbringen der Prüfungsleistung ein Zertifikat erworben werden, in dem Kenntnisse in der Statistiksoftware R bescheinigt werden

## 2. Beteiligung gestalten - Moderation von Workshop- Gruppen

<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Beteiligung gestalten- Moderation von Workshop- Gruppen</b>
<b>ECTS</b>	3,0 Credits
<b>Dauer</b>	3 Tage (Blockveranstaltung)
<b>Bildungsziele</b>	<p>In Gruppen steckt das Potenzial für die Entwicklung reicher und tragfähiger Lösungen.</p> <p>Somit sind Meinungsbildung und Entscheidungsfindung in und durch Gruppen in Politik, Wirtschaft und Gesellschaft eine selbstverständliche Vorgehensweise, in Zeiten komplexer Herausforderungen gar unverzichtbar.</p> <p>Schon ab einer Gruppengröße von fünf ist es sinnvoll, jemanden mit der Moderation zu betrauen. Der Moderator/die Moderatorin ist für den Kommunikationsprozess zuständig, stellt methodische und organisatorische Rahmenbedingungen bereit, steuert zielbezogen und ergebnisorientiert, ohne selbst Einfluss in der Sache zu nehmen.</p> <p>Wenn Gruppen nicht aus Entscheidungsträgern bestehen, muss für eine gelingende Partizipation klar sein, welchen Stellenwert das Gruppenergebnis für die folgende Entscheidung haben wird. Diese Klärung ist wichtig und gehört ebenfalls zu den Aufgaben der Moderation.</p> <p>Die Studierenden lernen, eine Moderation zu planen und durchzuführen. Sie sind vertraut mit den spezifischen Rollenanforderungen an die moderierende Person.</p>
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Grundlagen der Moderationsmethode</li><li>• Gestaltungsspielraum der Gruppe und Anwendungsfelder</li><li>• Rolle des Moderators/der Moderatorin</li><li>• Methodenbausteine, Formate, Equipment</li><li>• Methodische und organisatorische Vorbereitung</li><li>• Durchführung und Nachbereitung der Moderation</li><li>• Umgang mit Unklarheit und Störungen</li></ul>
<b>Methoden</b>	Input, Diskussion, Einzel- und Gruppenarbeit, Moderationsübungen, Feedback
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Keine
<b>Anwesenheitspflicht</b>	Für diese Veranstaltung besteht eine Anwesenheitspflicht nach § 12 Abs. 2b Rahmenprüfungsordnung für die Bachelor- und Masterstudiengänge der Hochschule Bochum (RPO).
<b>Prüfungselemente</b>	Hausarbeit
<b>Prüfungsvoraussetzung</b>	Aktive Teilnahme an der <u>gesamten</u> Lehrveranstaltung
<b>Lehrende(r)</b>	Prof. Dr. Andrea Mohnert
<b>Literatur</b>	Literaturhinweise werden in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben

### 3. Business Planning

<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Business Planning</b>
<b>ECTS</b>	3,0 Credits
<b>Dauer</b>	3 Tage (Blockveranstaltung)
<b>Bildungsziele</b>	Die Seminarteilnehmenden werden mit grundlegenden Gedanken der Unternehmensgründung vertraut gemacht. Die Rolle von Unternehmen im gesellschaftlichen Kontext wird betrachtet und darauf aufbauend ökonomisch, ökologisch und sozial verantwortungsvolles wirtschaftliches Handeln abgeleitet. Durch die Entwicklung und Ausarbeitung wesentlicher Teile eines Businessplanes, erhalten die Teilnehmenden einen praxisorientierten Einblick in die konzeptionelle und planerische Umsetzung einer Gründungsidee.
<b>Inhalte</b>	Der Kurs beschäftigt sich mit den grundsätzlichen Fragestellungen im Vorfeld einer Existenzgründung, den Faktoren und Rahmenbedingungen für erfolgreiche Unternehmensgründungen sowie der gesellschaftlichen Verantwortung von Unternehmen. Im Kurs entwickeln alle Teilnehmenden für eine fiktive Existenzgründung eine Ideenskizze und erarbeiten darauf aufbauend die wesentlichen Inhalte eines Businessplans. Schwerpunkte dabei sind: <ul style="list-style-type: none"><li>- Gründungsidee</li><li>- Gründungspersönlichkeit</li><li>- Zielgruppe</li><li>- Markt- und Wettbewerbssituation</li><li>- Marketingmaßnahmen</li><li>- ökonomische, soziale und ökologische Nachhaltigkeit</li><li>- Finanzplanungen</li></ul>
<b>Methoden</b>	Gruppenarbeit, Selbststudium, Lesen von Texten, Präsentation und Reflexion von Erfahrungen
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Erkenntnisinteresse an Entrepreneurship, Bereitschaft zur Teamarbeit und wissenschaftlichen Arbeit
<b>Anwesenheitspflicht</b>	Für diese Veranstaltung besteht eine Anwesenheitspflicht nach § 12 Abs. 2b Rahmenprüfungsordnung für die Bachelor- und Masterstudiengänge der Hochschule Bochum (RPO).
<b>Prüfungselemente</b>	Präsentation und Hausarbeit
<b>Prüfungsvoraussetzung</b>	Aktive Teilnahme an der gesamten Lehrveranstaltung
<b>Lehrende(r)</b>	Johannes Prahl
<b>Literatur</b>	Literaturhinweise werden in der Veranstaltung bekannt gegeben.

#### 4. Change Agents im Einsatz

<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Change Agents im Einsatz</b>
<b>ECTS</b>	3,0 Credits
<b>Dauer</b>	3 Tage (Blockveranstaltung)
<b>Bildungsziele</b>	Das Seminar vermittelt vertiefte Einblicke in den herausfordernden Arbeitsalltag eines Change Agents in Wirtschaftsunternehmen und (Kommunal-) Verwaltungen und gibt Antworten auf die Fragen: Welche Herausforderungen erwarten mich bei meiner künftigen Tätigkeit? Welche partizipativen Prozesse muss ich durchführen, um einen erfolgreichen Nachhaltigkeitsprozess in meiner Firma bzw. Verwaltung zu installieren? Wie kann ich meine Nachhaltigkeitsziele bzw. konkrete Nachhaltigkeitsprojekte in meiner Firma bzw. Verwaltung – auch gegen Widerstände – umsetzen? Ein besonderer Schwerpunkt des Seminars ist die Praxisorientierung mit gemeinsamer Erarbeitung von Strategien und Rollenspielen.
<b>Inhalte</b>	<p><b>TAG 1: Politischer Handlungsrahmen und Nachhaltigkeitsstrategien für Wirtschaft und Kommunen</b> Die Tätigkeit als Change Agent bei Verwaltungen und in der Wirtschaft basiert auf internationalen, nationalen und kommunalen Rahmenbedingungen und Vorgaben. So sollen Wirtschaft, Verwaltungen, Kommunen und Wohlfahrtsverbände eigene Nachhaltigkeitsziele erarbeiten, die idealerweise in eine Nachhaltigkeitsstrategie eingebettet sind. Durch Vortrag, Diskussion und Gruppenarbeit werden wir diese Grundlagen erarbeiten und anhand von Praxisbeispielen Nachhaltigkeitsstrategien von Firmen, Kommunen, Bund und Land sowie deren Umsetzung begutachten. Damit gewinnen Sie vertiefte Einblicke in die Rahmenbedingen Ihres künftigen Arbeitsgebietes und über die Transformation der Ziele in konkrete Nachhaltigkeitsprojekte und Strategien.</p> <p><b>TAG 2: Erfolgreich arbeiten als Change Agent in Wirtschaft und Verwaltung</b> In einem ersten Schritt erarbeitet jede/r Teilnehmer/in für sich, was er von einer künftigen Tätigkeit idealerweise erwartet. Mittels Gruppenarbeit werden diese Vorstellungen und die Hemmnisse bei der Realisierung in der Arbeitswelt untersucht. Durch Vortrag und Diskussion werden dann Strategien für ein erfolgreiches Arbeiten als Change Agent in Wirtschaft und Verwaltung aufgezeigt. In Rollenspielen werden Besprechungen zu kontroversen Nachhaltigkeitsthemen in einer Verwaltung und in einer Firma simuliert, in einer zweiten Runde werden die Teilnahme an einem kommunalen Ratsausschuss mit Vortrag einer Vorlage zu einem Nachhaltigkeitsprojekt sowie die Präsentation eines firmeneigenen Nachhaltigkeitsprojektes vor einem größeren Kundenkreis nachgestellt. Die Teilnehmer sollen dabei versuchen, ihre Themen/Projekte überzeugend auch gegen Widerstände zu vertreten.</p> <p><b>TAG 3: Konzeption und Umsetzung von Nachhaltigkeitszielen in Wirtschaft und Kommune</b> Anhand von Fallbeispielen werden wir die Formen der Zusammenarbeit zwischen Kommune und Zivilgesellschaft bzgl. der Umsetzung der Nachhaltigkeitsziele und die Möglichkeiten der Realisierung einer Nachhaltigkeitsstrategie in einem Wirtschaftsunternehmen näher untersuchen. Kurz und prägnant werden wir die dazu erforderlichen Themenfelder Partizipationsformen, Veranstaltungsmanagement und</p>

	<p>Öffentlichkeitsarbeit beleuchten, bevor wir uns eingehend mit der Konzeption einer Nachhaltigkeitsstrategie sowohl für eine Kommune, als auch für ein Unternehmen befassen. Das Ergebnis wird dann in einem Rollenspiel in einem Ratsausschuss bzw. einer Gesellschafterversammlung präsentiert.</p>
<b>Methoden</b>	Vortrag und Diskussion, Übungen und Rollenspiele
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Bereitschaft zur aktiven Teilnahme
<b>Anwesenheitspflicht</b>	Für diese Veranstaltung besteht eine Anwesenheitspflicht nach § 12 Abs. 2b Rahmenprüfungsordnung für die Bachelor- und Masterstudiengänge der Hochschule Bochum (RPO).
<b>Prüfungselemente</b>	(kurze) Präsentation mit (kurzer) Dokumentation, Mitwirkung am Abschlussrollenspiel
<b>Prüfungsvoraussetzung</b>	Aktive Teilnahme an der gesamten Lehrveranstaltung
<b>Lehrende(r)</b>	Thomas Kubendorff, Ass.Jur. , Nachhaltigkeitsbotschafter LAG 21 NRW, Landrat a.D.
<b>Literatur</b>	Literaturhinweise werden in der Veranstaltung bekannt gegeben

## 5. Deutsch A1/A2 – für Anfänger\_innen ohne oder mit geringen Deutschkenntnissen

<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Deutsch A1/A2 – für Anfänger_innen ohne oder mit geringen Deutschkenntnissen</b>
<b>ECTS</b>	6,0 Credits
<b>Dauer</b>	Ein Semester
<b>Bildungsziele</b>	<p>Der Kurs richtet sich an Studierende ohne Deutschkenntnisse oder mit sehr geringen Vorkenntnissen im Deutschen (A1-A2).</p> <p>Das Ziel des Kurses ist die Vermittlung alltäglicher Kenntnisse. Einfache Ausdrücke und simple Sätze können in dem Kurs verstanden und angewendet werden. Zudem soll der Kurs auf routinemäßige Situationen vorbereiten, in denen es sich um einen direkten Austausch von Informationen über bekannte Dinge handelt.</p>
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Der Wortschatz umfasst viele alltägliche Themengebiete wie Freizeitaktivitäten, Wohnen, Lebensmittel, Kleidung usw.</li><li>• Vermittelt werden auch Zahlen und Datumsangaben, Wochentage, Monate und Jahreszeiten, um Uhrzeiten und Tagesabläufe zu beschreiben und über Routinen zu sprechen.</li><li>• Der Themenkomplex Studium und Beruf wird ebenfalls ausführlich behandelt.</li><li>• Vermittlung der grundlegenden Grammatik und dem Aufbau eines Basiswortschatzes</li></ul>
<b>Methoden</b>	z.B. Fragen stellen und Antworten geben, Einzel- und Gruppenarbeiten, kommunikativer Ansatz: Sprechsituationen des Alltags einüben, einfache Dialoge etc.
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Der Kurs richtet sich an Studierende ohne Deutschkenntnisse oder an Studierende mit sehr geringen Deutschkenntnissen. Studierende mit Kenntnissen besser als A2 können nicht teilnehmen.
<b>Anwesenheitspflicht</b>	Für diese Veranstaltung besteht eine Anwesenheitspflicht nach § 12 Abs. 2b Rahmenprüfungsordnung für die Bachelor- und Masterstudiengänge der Hochschule Bochum (RPO).
<b>Prüfungselemente</b>	schriftliche Klausur
<b>Prüfungsvoraussetzung</b>	Aktive Teilnahme an der <u>gesamten</u> Lehrveranstaltung
<b>Lehrende(r)</b>	Josephine Ankrah
<b>Literatur</b>	Literaturhinweise werden in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben

## 6. Deutsch B1/B2 – für internationale Studierende mit grundlegenden Vorkenntnissen im Deutschen

<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Deutsch B1/B2 – für internationale Studierende mit grundlegenden Vorkenntnissen im Deutschen</b>
<b>ECTS</b>	6,0 Credits
<b>Dauer</b>	Ein Semester
<b>Bildungsziele</b>	Der Kurs richtet sich an internationale Studierende mit grundlegenden Vorkenntnissen im Deutschen. Ziel des Kurses ist die fortgeschrittene bis selbstständige Sprachverwendung der deutschen Sprache.
<b>Inhalte</b>	Themen sind u.a. Freizeitaktivitäten, Reisen (planen und berichten), Freundschaften und Beziehungen finden und pflegen, Verkehrsmittel nutzen, Beruf(e) und Arbeitsplätze, Sport & Ernährung: Rezepte, Essen und gesund leben, Gefühle: Freude, Stress, Ärger, Eigenschaften etc. Zu den Themeninhalten wird die passende Grammatik vermittelt.
<b>Methoden</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Grammatik- und Wortschatzübungen</li><li>• Hör- und Leseverstehen (Podcasts, Radiobeiträge, etc.)</li><li>• Sprechsituationen üben</li><li>• Partner- und Gruppenarbeit</li><li>• Video- und Filmmaterial zur Vernetzung des Wortschatzes und Hörverständnisses</li><li>• Diskussionen und Kurzvorträge</li><li>• Textproduktion (z.B. Beschreibungen, kurze Berichte, Blogbeiträge, Interviews, etc.)</li></ul>
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Der Kurs richtet sich an internationale Studierende mit grundlegenden Vorkenntnissen im Deutschen.
<b>Anwesenheitspflicht</b>	Für diese Veranstaltung besteht eine Anwesenheitspflicht nach § 12 Abs. 2b Rahmenprüfungsordnung für die Bachelor- und Masterstudiengänge der Hochschule Bochum (RPO).
<b>Prüfungselemente</b>	schriftliche Klausur
<b>Prüfungsvoraussetzung</b>	Aktive Teilnahme an der <u>gesamten</u> Lehrveranstaltung
<b>Lehrende(r)</b>	Anne Marie Barthel, Josephine Ankrah
<b>Literatur</b>	Literaturhinweise werden in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben

## 7. Deutsch B2/C1 – Konversation im Studium (für internationale Studierende)

<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Deutsch B2/C1 – Konversation im Studium (für internationale Studierende)</b>
<b>ECTS</b>	3,0 Credits
<b>Dauer</b>	Ein Semester
<b>Bildungsziele und Inhalte:</b>	<p>Dieser Kurs richtet sich an internationale Studierende mit Deutschkenntnissen ab B2 Niveau, die ihre sprachlichen Fertigkeiten erweitern und vertiefen möchten, um für ein erfolgreiches Studium in der Fremdsprache Deutsch bestmöglich vorbereitet zu sein.</p> <p>Schwerpunkt des Kurses wird das Themengebiet „Kommunikation im Hochschulalltag“ sein. Es sollen auf dieser Basis spezifische Kommunikations- und Verhandlungstechniken eingeübt werden, wie man sie im Studium benötigt: Dazu zählen etwa Sprechstundengespräche, Verfassen von E-Mails an Professor:innen und Mitarbeitende der Hochschule sowie das Vorbereiten und Halten von mündlichen Präsentationen. Auch das Lesen und Verstehen von wissenschaftlichen Texten sowie Übungen zur Argumentation, Diskussion und zum Hörverstehen gehören zum Seminarprogramm.</p> <p>Die Grammatik wird nicht direkt unterrichtet, aber alle auftretenden Probleme werden angesprochen.</p>
<b>Methoden</b>	Kurzvorträge und Diskussion, Übungen, Einzel- und Gruppenarbeiten, etc.
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Bereitschaft zur durchgängigen, aktiven Teilnahme
<b>Anwesenheitspflicht</b>	Für diese Veranstaltung besteht eine Anwesenheitspflicht nach § 12 Abs. 2b Rahmenprüfungsordnung für die Bachelor- und Masterstudiengänge der Hochschule Bochum (RPO).
<b>Zielgruppe</b>	Internationale Studierende mit guten Deutschkenntnissen auf B2/C1 Niveau.
<b>Prüfungselemente</b>	Eine PowerPoint Präsentation zu einem bestimmten Thema (das Thema wird von der Dozentin im Seminar bekannt gegeben) und Verschriftlichung in Form eines kurzen Essays
<b>Prüfungsvoraussetzung</b>	Aktive Teilnahme an der <u>gesamten</u> Lehrveranstaltung
<b>Lehrende(r)</b>	Stephanie Klein
<b>Literatur</b>	Literaturhinweise werden in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben

## 8. Englisch B2 – Practical English for Students

<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Englisch B2 – Practical English for Students</b>
<b>ECTS</b>	6,0 Credits
<b>Dauer</b>	Ein Semester
<b>Bildungsziele</b>	<p>Der Kurs richtet sich an Studierende mit Vorkenntnissen ab B1 Niveau. Anhand der Unterrichtsmaterialien und durch Übungen werden die Grundregeln und -kenntnisse der englischen Sprache aufgefrischt und erweitert. Der Wortschatz und die Grammatik werden ebenfalls überprüft und ausgebaut.</p> <p>Der Kurs vermittelt in diesem Rahmen auch Grundkenntnisse im Bereich „English on the Job“ und „English for Academic Purposes“, d.h. E-Mails schreiben, Präsentationen erstellen und halten, Grundwortschatz Business &amp; Academic English.</p>
<b>Inhalte</b>	Übungen zum Hör- und Leseverständnis, mündliche Sprachproduktion, Grundregeln der Grammatik, Partnerübungen, Dialoge, kulturelle Themen
<b>Methoden</b>	Hörverständnistraining, mündliche Sprachproduktion, Einzel- und Gruppenarbeit
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Englische Sprachkenntnisse auf B1 Niveau. Außerdem aktive Teilnahme und die Bereitschaft, regelmäßig Hausaufgaben zu übernehmen.
<b>Anwesenheitspflicht</b>	Für diese Veranstaltung besteht eine Anwesenheitspflicht nach § 12 Abs. 2b Rahmenprüfungsordnung für die Bachelor- und Masterstudiengänge der Hochschule Bochum (RPO).
<b>Prüfungselemente</b>	Eine Kombination aus: - schriftlicher Klausur - kurzer Präsentation
<b>Prüfungsvoraussetzung</b>	Aktive Teilnahme an der gesamten Lehrveranstaltung
<b>Lehrende(r)</b>	Stephanie Klein
<b>Literatur</b>	Literaturhinweise werden in der Veranstaltung bekannt gegeben.

## 9. Englisch B2/C1 Konversation

<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Englisch B2/C1 Konversation</b>
<b>ECTS</b>	3,0 Credits
<b>Dauer</b>	Ein Semester
<b>Bildungsziele</b>	Dieser Kurs richtet sich an Studierende, die bereits über Kenntnisse des Englischen auf dem Niveau B2 des Europäischen Referenzrahmens verfügen. Es sollen auf dieser Basis spezifische Kommunikations- und Verhandlungstechniken eingeübt werden, wie man sie in Studium, Praktikum sowie für eine längere Arbeitsphase im englischsprachigen Ausland benötigt. Auf Basis gemeinsam erarbeiteter Kommunikationstheorien sollen diese in unterschiedlichen Gesprächstypen wie dem Bewerbungs- bzw. Vorstellungsgespräch, in Konfliktgesprächen, in Verhandlungsgesprächen (z.B. bei der Vorstellung und Erörterung von Projekten) und in Feedbackgesprächen aktiv angewandt und diskutiert werden.
<b>Inhalte</b>	Unsere Inhalte werden von TED-TALKS aus dem akademischen Bereich inspiriert sein, die von den TeilnehmerInnen gemeinsam erschlossen werden. Diese Themen werden um Texte aus beruflichen Journalen ergänzt. Der Kurs ist auf fließendes Sprechen und Verstehen ausgerichtet. Aussprachetraining und Hörschulung bezüglich verschiedener Akzente in der englischsprachigen Welt werden durchgeführt. Die Grammatik wird nicht direkt unterrichtet, aber alle auftretenden Probleme werden angesprochen, und die Studierenden erhalten Hinweise zum Auffrischen der Grammatik.
<b>Methoden</b>	Gruppenarbeit, Präsentation, (fragend-entwickelnde) Diskussion
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Vorkenntnisse auf dem Niveau B2 des Europäischen Referenzrahmens, kontinuierliche mündliche Mitarbeit sowie <u>verpflichtende</u> Erledigung wöchentlicher Hausaufgaben
<b>Anwesenheitspflicht</b>	Für diese Veranstaltung besteht eine Anwesenheitspflicht nach § 12 Abs. 2b Rahmenprüfungsordnung für die Bachelor- und Masterstudiengänge der Hochschule Bochum (RPO).
<b>Prüfungselemente</b>	Schriftliche Klausur, sowie Präsentation und Diskussion eines akademischen Texts nach Wahl der Studierenden
<b>Prüfungsvoraussetzung</b>	Aktive Teilnahme an der gesamten Lehrveranstaltung
<b>Lehrende(r)</b>	Dr. Natalia Fritsler
<b>Literatur</b>	Literaturhinweise werden in der Veranstaltung bekannt gegeben

## 10. Erfinderwerkstatt – Interdisziplinäre Experimente im öffentlichen Raum

<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Erfinderwerkstatt – Interdisziplinäre Experimente im öffentlichen Raum</b>
<b>ECTS</b>	3,0 Credits
<b>Dauer</b>	3 Tage (Blockveranstaltung)
<b>Bildungsziele und Inhalte</b>	Wie erfindet ein Maschinenbauer, ein Künstler, Raumplaner, Germanist oder Mathematiker? Wie werden Innovationen produziert? Was kann man von künstlerischen Strategien lernen? Was passiert, wenn ein Mathematiker und eine Raumplanerin die Köpfe zusammenstecken? Die interdisziplinäre Kooperation aller Fachbereiche erweitert das Blickfeld und fordert heraus. Sie führt zu neuen Ideen und Innovationskompetenz im eigenen fachlichen und beruflichen Feld.
<b>Methoden</b>	Referate / Vorträge / Diskussionen/ künstlerische Experimente, Performance und Dokumentation, interdisziplinäre Gruppenarbeit, Video und Fotografie
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Ununterbrochene Teilnahme
<b>Anwesenheitspflicht</b>	Für diese Veranstaltung besteht eine Anwesenheitspflicht nach § 12 Abs. 2b Rahmenprüfungsordnung für die Bachelor- und Masterstudiengänge der Hochschule Bochum (RPO).
<b>Prüfungselemente</b>	Hausarbeit und Portfolio
<b>Prüfungsvoraussetzung</b>	Aktive Teilnahme an der gesamten Lehrveranstaltung
<b>Lehrende(r)</b>	Alischa Diana Leutner-Peters
<b>Literatur</b>	Fischer-Lichte, Erika: Ästhetik des Performativen ISBN: 978-3518123737 Preißing, Werner: Visual Thinking - Probleme lösen mit der Faktorenfeldmethode ISBN: 978-3-448-08739-0 Bertram, U; Preißing, W.: Navigieren im offenen System ISBN: 978-3-938408-06-3 Hüther, Gerald: Die Macht der inneren Bilder - Wie Visionen das Gehirn, den Menschen und die Welt verändern ISBN: 978-3-525-46213-3 Es erscheint ein Reader zum Seminar.

## 11. FeMale Leadership

<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>FeMale Leadership</b>
<b>ECTS</b>	3,0 Credits
<b>Dauer</b>	3 Tage (Blockveranstaltung)
<b>Bildungsziele und Inhalte</b>	<p>Gefühlt reden wir schon so lange darüber, dass Frauen in Führungspositionen deutlich unterrepräsentiert sind, doch nach wie vor ist das Thema allgegenwärtig. Welche Rahmenbedingungen müssen sich ändern? Und geht es im Female Leadership nur um mehr Frauen in Führungspositionen oder eine andere Art zu führen? Wenn es eine andere Art ist zu führen, welche ist besser, welche schlechter und führt das nicht zu Stereotypen? Welche Führungsqualitäten in der heutigen Welt, die geprägt ist von Schnelligkeit, Unsicherheit, Komplexität und Ambivalenz gebraucht werden und was das mit individueller Führung zu tun hat, dem gehen wir in der Veranstaltung gemeinsam auf den Grund. In dieser Veranstaltung werden wir die dazu nötigen Kenntnisse und Fertigkeiten genauer betrachten und anhand von folgenden praktischen Übungen erarbeiten:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>-Was steckt hinter dem Begriff „FeMale Leadership“</li><li>-Äußere Rahmenbedingungen (Politik, Gesellschaft, Organisation)</li><li>-Geschlechter Stereotypen erkennen und auflösen</li><li>-Bewusstsein schaffen für die Führungsqualitäten der neuen Zeit</li><li>-Den eigenen Führungsstil entwickeln-eigene Werte und Stärken entdecken.</li></ul>
<b>Methoden</b>	Theorieinput und Diskussion, Einzel- und Gruppenarbeit, Übungen
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Bereitschaft zur Teilnahme an der gesamten Veranstaltung
<b>Anwesenheitspflicht</b>	Für diese Veranstaltung besteht eine Anwesenheitspflicht nach § 12 Abs. 2b Rahmenprüfungsordnung für die Bachelor- und Masterstudiengänge der Hochschule Bochum (RPO).
<b>Prüfungselemente</b>	Hausarbeit
<b>Prüfungsvoraussetzung</b>	Aktive Teilnahme an der gesamten Lehrveranstaltung
<b>Lehrende(r)</b>	Maike Moscheik
<b>Literatur</b>	<p>Allbright Stiftung gGmbH (2022): Kampf um die besten Köpfe, Die Konkurrenz um Vorständinnen nimmt zu, Bericht der Allbright Stiftung, September 2022</p> <p>Burel Simone (2020): Quick Guide Female Leadership, Frauen in Führungspositionen in der Arbeitswelt 4.0, ISBN: 978-3-662-61302-3</p> <p>Goetzke, Louka (2022), Geschlechtergefühle, Female Leadership: Braucht Führung ein Geschlecht?, Neue Narrative, <a href="https://www.neuenarrative.de/magazin/female-leadership-braucht-fuehrung-ein-geschlecht/">https://www.neuenarrative.de/magazin/female-leadership-braucht-fuehrung-ein-geschlecht/</a></p>

## 12. Gebärdensprache A1.1 - Anfänger\_innen ohne Vorkenntnisse

<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Gebärdensprache A1.1 – Anfänger_innen ohne Vorkenntnisse</b>
<b>ECTS</b>	3,0 Credits
<b>Dauer</b>	Ein Semester
<b>Bildungsziele</b>	Der Kurs richtet sich an alle hörende Studierende, die die DGS so erlernen möchten, dass sie sich in den Alltagssituationen verständigen und einem Gespräch mit tauben Personen folgen können. Das entspricht der Entwicklung elementarer Sprachverwendung der DGS (entsprechend den Niveaus A1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen -GERS- des EU Council).
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Übungen zur visuell-gestischen Kommunikation</li><li>- Manuelle, mimische und mundgestische Ausdrucksformen</li><li>- Grundregeln der Grammatik</li><li>- Partnerübungen</li><li>- Dialoge</li><li>- Kulturelle Themen</li></ul>
<b>Methoden</b>	Visuell-gestische Wahrnehmung und Darstellung Rezeption, Produktion und Interaktion der DGS Gruppenarbeit sowie Einzelarbeit (Videoaufgaben)
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Keine
<b>Anwesenheitspflicht</b>	Für diese Veranstaltung besteht eine Anwesenheitspflicht nach § 12 Abs. 2b Rahmenprüfungsordnung für die Bachelor- und Masterstudiengänge der Hochschule Bochum (RPO).
<b>Prüfungselemente</b>	Gebärdensprachliche Prüfung
<b>Prüfungsvoraussetzung</b>	Aktive Teilnahme an der gesamten Lehrveranstaltung
<b>Lehrende(r)</b>	Edgar Brandhoff
<b>Literatur</b>	Papaspyrou et al. (2008): Grammatik der Deutschen Gebärdensprache aus Sicht gehörloser Fachleute (Buch mit DVD); Signum Verlag Kestner, K. (2009): Das große Wörterbuch der Deutschen Gebärdensprache (DVD) Beecken et al. (2007): Grundkurs Deutsche Gebärdensprache (Stufe 1 und 2, jeweils Buch mit DVD); Signum Verlag Hand in Hand die Welt begreifen (Bilderwörterbuch); Klett Kinderbuch Leipzig

### 13. Gebärdensprache A1.2 - Anfänger\_innen mit Vorkenntnissen

<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Gebärdensprache A1.2 – für Anfänger_innen mit Vorkenntnissen</b>
<b>ECTS</b>	3,0 Credits
<b>Dauer</b>	Ein Semester
<b>Bildungsziele</b>	In diesem Kurs werden bestehende Kenntnisse aus dem A1 Kurs vertieft und erweitert. Der Kurs richtet sich an alle hörende Studierende, die die DGS so erlernen möchten, dass sie sich in den Alltagssituationen verständigen und einem Gespräch mit tauben Personen folgen können. Das entspricht der Entwicklung elementarer Sprachverwendung der DGS (entsprechend den Niveaus A1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen -GERS- des EU Council)
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Übungen zur visuell-gestischen Kommunikation</li><li>- Manuelle, mimische und mundgestische Ausdrucksformen</li><li>- Grundregeln der Grammatik</li><li>- Partnerübungen</li><li>- Dialoge</li><li>- Kulturelle Themen</li></ul>
<b>Methoden</b>	Visuell-gestische Wahrnehmung und Darstellung Rezeption, Produktion und Interaktion der DGS Gruppenarbeit sowie Einzelarbeit (Videoaufgaben)
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Empfohlen wird die erfolgreiche Teilnahme am Kurs Gebärdensprache A1.1 oder entsprechende Kenntnisse.
<b>Anwesenheitspflicht</b>	Für diese Veranstaltung besteht eine Anwesenheitspflicht nach § 12 Abs. 2b Rahmenprüfungsordnung für die Bachelor- und Masterstudiengänge der Hochschule Bochum (RPO).
<b>Prüfungselemente</b>	Gebärdensprachliche Prüfung
<b>Prüfungsvoraussetzung</b>	Aktive Teilnahme an der <u>gesamten</u> Lehrveranstaltung
<b>Lehrende(r)</b>	Edgar Brandhoff
<b>Literatur</b>	Papaspyrou et al. (2008): Grammatik der Deutschen Gebärdensprache aus Sicht gehörloser Fachleute (Buch mit DVD); Signum Verlag Kestner, K. (2009): Das große Wörterbuch der Deutschen Gebärdensprache (DVD) Beecken et al. (2007): Grundkurs Deutsche Gebärdensprache (Stufe 1 und 2, jeweils Buch mit DVD); Signum Verlag Hand in Hand die Welt begreifen (Bilderwörterbuch); Klett Kinderbuch Leipzig

## 14. Grundlagen der Technik - Inhalte und Denkweisen

<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Grundlagen der Technik – Inhalte und Denkweisen</b>
<b>ECTS</b>	3,0 Credits
<b>Dauer</b>	3 Tage (Blockveranstaltung)
<b>Inhalte und Lernziele</b>	<p>Die Studierenden gewinnen einen Überblick über Strukturen, Denk- und Handlungsweisen der wissenschaftlich-technischen Welt. Auf der Basis Daten-, Energie- und Stoff umsetzender Systeme erkennen sie sowohl die spezifischen Charakteristika der Fachdisziplinen als auch ihre zunehmende Vernetzung. Sie entwickeln grundlegende Kompetenzen zur Analyse und kritischen Bewertung etablierter Handlungsweisen, sowie ihre Abhängigkeit von naturwissenschaftlichen und soziokulturellen Erkenntnissen.</p> <p>Mit folgenden Themengebieten werden wir uns auseinandersetzen:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>- Historischer Überblick</li><li>- Systematik der Technik</li><li>- Sphärenmodell der Inhalte technischer Bildung</li><li>- Technische Handlungsfelder</li><li>- Technische Handlungsweisen</li><li>- Schlüsseltechnologien</li></ul>
<b>Methoden</b>	Vorträge, Moderierte Diskussionen, Gruppenarbeit mit Präsentationen, Selbststudium, Portfolioarbeit
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Keine
<b>Anwesenheitspflicht</b>	Für diese Veranstaltung besteht eine Anwesenheitspflicht nach § 12 Abs. 2b Rahmenprüfungsordnung für die Bachelor- und Masterstudiengänge der Hochschule Bochum (RPO).
<b>Prüfungselemente</b>	Portfolio und Kolloquium
<b>Prüfungsvoraussetzung</b>	Aktive Teilnahme an der gesamten Lehrveranstaltung
<b>Lehrende(r)</b>	Prof. Dr. Michael Radermacher
<b>Literatur</b>	<p>Radermacher, Michael (2010): Inhalte allgemeinbildenden Technologieunterrichts. ISBN-13: 978-3-8300-5062-9</p> <p>Ropohl, Günter (1999): Allgemeine Technologie. Eine Systemtheorie der Technik. ISBN-10: 3446196064</p> <p>Weitere Materialien und Literatur werden in der Veranstaltung zur Verfügung gestellt.</p>

## 15. Grundlagen von R und R Studio

<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Grundlagen von R und R Studio</b>
<b>ECTS</b>	3,0 Credits
<b>Dauer</b>	3 Tage (Blockveranstaltung)
<b>Bildungsziele</b>	Die Teilnehmenden sind in der Lage, gängige deskriptive und induktive Methoden mittels R / R Studio anzuwenden und mit Hilfe von R Markdown statistische Kurzdokumentationen zu verfassen
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Datenmanagement</li><li>• Deskriptive Statistik für nominale, ordinale und metrische Merkmale</li><li>• Gängige Hypothesentests</li><li>• Erstellen von Dokumentationen mit R Markdown</li></ul>
<b>Methoden</b>	Lehrvortrag und Arbeit am Rechner anhand von Fallbeispielen
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Solide Kenntnisse in der deskriptiven und schließenden/induktiven Statistik; Arbeit am eigenen Rechner (empfohlen: Windows PC) mit bereits installierten aktuellen Versionen von R und R Studio; wünschenswert: Ausstattung mit MS Office
<b>Anwesenheitspflicht</b>	Für diese Veranstaltung besteht eine Anwesenheitspflicht nach § 12 Abs. 2b Rahmenprüfungsordnung für die Bachelor- und Masterstudiengänge der Hochschule Bochum (RPO).
<b>Prüfungselemente</b>	Kurzpräsentation über die eigene Auswertung eines Datensatzes
<b>Prüfungsvoraussetzung</b>	Aktive Teilnahme an der <u>gesamten</u> Lehrveranstaltung und Einsenden von Hausaufgaben über Moodle
<b>Lehrende(r)</b>	Dipl.-Math. André Thrun
<b>Sonstige Informationen</b>	An der Prüfung teilnehmende Studierende erhalten unabhängig vom Prüfungserfolg eine Teilnahmebescheinigung.

## 16. Intercultural Communication (englischsprachig)

<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Intercultural Communication</b>
<b>ECTS</b>	6,0 credits
<b>Dauer</b>	6 days (block seminar)
<b>Bildungsziele</b>	<p>In times of globalization, it is hard to imagine academic and professional life without multicultural interactions. Intercultural competence is the key to operating effectively in intercultural contexts. The Seminar provides the participants with the competence to act in an international environment, in particular of intercultural contacts and solutions for the cross-culture challenges of everyday life. In our interactive seminar, you will have the opportunity to learn more about cultural values which might influence and impact your experience.</p> <p>The aim of the workshop/ seminar is to sensitize the participants to other "ways of doing", other values, behaviour, in cultural overlapping contexts. The main objective of the seminar is to raise awareness for different culturally based and shaped communication. We will also have a closer look at the specific strategies to deal with (intercultural) conflicts and refer to practical examples. The participants receive important suggestions and practical recommendations.</p> <p>Topics covered in this seminar include:</p>
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>○ Cultural Context and Interaction / Culture and cultural differences.</li><li>○ Cultural awareness/ Developing intercultural awareness and intercultural competence.</li><li>○ Dealing with the phases of the new situation.</li><li>○ Dealing with strangers/colleagues in personal life.</li><li>○ Communication skills and styles.</li><li>○ Peculiarities and problems/ sources of conflict in connection with cultural interactions.</li><li>○ Strategies for overcoming obstacles and dealing with cultural confusion in the international environment.</li></ul>
<b>Methoden</b>	Diverse methods for the different teaching seminar phases (e.g. lecture, group work, exercises, case studies, discussion, exchange of experiences).
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Willingness to actively participate in the entire seminar
<b>Anwesenheitspflicht</b>	Attendance for this event is compulsory in accordance with § 12 Abs. 2b of the General Examination Regulations for the Bachelor and Master courses at Bochum University of Applied Sciences (Rahmenprüfungsordnung).
<b>Prüfungselemente</b>	Essay
<b>Prüfungsvoraussetzung</b>	Active participation in the <u>entire</u> course
<b>Lehrende(r)</b>	Moustafa Osh
<b>Literatur</b>	Literature references will be announced in the course

## 17. Karriereplanung 2.0: Mehr als nur Studieren – der Ruhrmakerthon als Karriereleiter

**Lehrveranstaltung** Karriereplanung 2.0: Mehr als nur Studieren – der Ruhrmakerthon als Karriereleiter

**ECTS** 6,0 Credits

**Dauer** 28.10 – 4.12.2024

**Inhalte** **Kreativitätsmethoden erlernen:** Die Studierenden sollen kreative Denk- und Problemlösungstechniken erwerben, um innovative Lösungen für reale betriebliche Herausforderungen zu entwickeln.

**Angewandtes Projektmanagements:** Die Studierenden sollen grundlegende Kenntnisse im Projektmanagement erlangen, einschließlich der Planung, Durchführung und Kontrolle von Projekten.

**Networking und Kontakte knüpfen:** Das Seminar bietet den Studierenden die Gelegenheit, Kontakte zu Kommilitonen und Unternehmensvertretern zu knüpfen, um ihr berufliches Netzwerk zu erweitern.

**Reflektion und Diskussion von Projektergebnissen:** Im Nachbereitungsseminar sollen die Studierenden in der Lage sein, die entwickelten Ideen zu reflektieren, deren Umsetzbarkeit zu diskutieren und Potenziale zur Weiterentwicklung zu erkennen.

**Verwertung und Implementierung von Lösungen:** Die Studierenden sollen verstehen, wie entwickelte Lösungen in der Praxis angewendet und implementiert werden können, einschließlich der Festlegung von Milestones und Schritten zur erfolgreichen Umsetzung.

**Aktiver Beitrag zum Klimaschutz und zur angewandten Wissenschaft:** Die Teilnahme am Ruhrmakerthon ermöglicht den Studierenden, sich aktiv für den Klimaschutz einzusetzen und praktische Erfahrungen in der angewandten Wissenschaft zu sammeln.

### **Die Challenge lautet: CO2 Reduzierung**

Was ist der Ruhrmakerthon?

Der Ruhrmakerthon ist ein Gemeinschaftsprojekt der Hochschule Bochum, EN-Agentur, IHK Mittleres Ruhrgebiet sowie Universität Witten Herdecke und schlägt die Brücke zwischen Bildungseinrichtungen und der Industrie. Ziel dieses Projekts ist es, innovative Lösungen für reale betriebliche Herausforderungen zu entwickeln und dabei einen konkreten Beitrag zur CO2-Reduzierung und zum Klimaschutz zu leisten. Hierbei vernetzen wir den regionalen Mittelstand mit der Kreativität und dem Innovationsgeist von Hochschulen.

Der Ruhrmakerthon bietet die Plattform und die Ressourcen, um gemeinsam an Lösungen für drängende Probleme im Bereich der Dekarbonisierung und der Steigerung von Energie- und Ressourceneffizienz zu arbeiten.

Im Rahmen von ISD haben Studierende der Hochschule Bochum die Möglichkeit aktiv an diesem Projekt teilzunehmen und weitere Skills und Fähigkeiten zu entwickeln.

## **Ablauf:**

### **1. Seminar:**

#### **Innovatives Denken und Handeln: Projektmanagement und Kreativität**

Im Rahmen dieses Seminars lernen die Studierenden verschiedene Tools der Ideenentwicklung und Idevalidierung sowie Projektmanagement-Methoden, um die eigenen Projekte schnell und effektiv umzusetzen

### **2: Ruhrmakerthon**

31.10.: Auftaktveranstaltung: Im Rahmen dieser Veranstaltung lernen die Teams und die beteiligten Unternehmen sich kennen und der Abend soll dem Networking und Austausch dienen.

07.11. Besuch des ausgewählten Unternehmens, um das Umfeld und die Challenge besser kennenzulernen

15.11. – 17.11 2024: Intensivwochenende

Mit einem Impulsvortrag zum Thema Nachhaltigkeit im Werkraum der GLS Bank. Im Rahmen des Wochenendes werden weitere Workshops zu Themen wie: Innovation, Lego Serious Play, Sustainable Lean Canvas und Visualisierung folgen, die federführend von der Bochumer Agentur Grubengold betreut werden.

21.11.2024: Pitchtraining

In diesem Workshop lernen die Teilnehmenden wie sie ihre Ideen exakt präsentieren können.

28.11.2024: Abschlussveranstaltung

Die Teilnehmenden stellen ihre Arbeitsergebnisse vor den beteiligten Unternehmen, den geladenen Gästen sowie der Jury vor.

### **3: Seminar:**

#### **Ergebnisse bewerten und Potenziale erkennen: Nachbereitung des Ruhrmakerthons**

Das Seminar bildet den Abschluss des Ruhrmakerthons und bietet eine Plattform, um die Ergebnisse zu reflektieren und die nächsten Schritte zu planen. Hierbei fokussieren wir uns auf:

**Weiterentwicklung der Ideen:** Wir besprechen die entwickelten Ideen, deren Umsetzbarkeit und die Potenziale zur Weiterentwicklung. Gemeinsam erörtern wir, wie diese Lösungen in der Praxis angewendet werden können.

**Verwertung und Implementierung:** Wir beleuchten die Möglichkeiten zur Verwertung der Ideen und wie sie in den betrieblichen Alltag integriert werden können. Dies beinhaltet gegebenenfalls die Diskussion von Milestones und Schritten zur erfolgreichen Umsetzung.

Das Ruhrmakerthon-Seminar ist eine spannende Gelegenheit für Studierende der Hochschule Bochum, ihre Karriereplanung zu optimieren, ihre Fähigkeiten in den Bereichen Kreativität und Projektmanagement zu verbessern und sich aktiv für den Klimaschutz und die angewandte Wissenschaft einzusetzen. Es ermöglicht Ihnen, sich als zukünftige Fachkraft zu profilieren, wertvolle Praxiserfahrung zu sammeln und Ihr berufliches Netzwerk zu erweitern.

<b>Methoden</b>	Theorieninput / Diskussion / Einzel- und Gruppenarbeit / Interaktive Praxisübungen
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Bereitschaft zur ununterbrochenen Teilnahme an der gesamten Veranstaltung
<b>Anwesenheitspflicht</b>	Für diese Veranstaltung besteht eine Anwesenheitspflicht nach § 12 Abs. 2b Rahmenprüfungsordnung für die Bachelor- und Masterstudiengänge der Hochschule Bochum (RPO).
<b>Prüfungselemente</b>	Präsentation
<b>Prüfungsvoraussetzung</b>	Aktive Teilnahme an der gesamten Lehrveranstaltung und dem Ruhmackerthon
<b>Lehrende(r)</b>	Lenka Mildner, Dr. Rebecca Burke, Ralf Koyro
<b>Literatur</b>	Es werden weitere Unterlagen im Laufe des Seminars zur Verfügung gestellt.

## 18. Klimaschützer Wald

<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Klimaschützer Wald</b>
<b>ECTS</b>	3,0 Credits
<b>Dauer</b>	3 Tage (Blockveranstaltung)
<b>Bildungsziele</b>	<p>Im weltweiten Bestreben, den CO<sub>2</sub>-Ausstoß zu reduzieren, spielen Wälder eine wichtige Rolle. Sie leisten im Klimaschutz einen wichtigen Beitrag. Sie binden CO<sub>2</sub> in lebenden Bäumen und Totholz, liefern nachhaltige Rohstoffe, bieten Speicher für Wasser und Nährstoffe.</p> <p>Gleichzeitig ist der Wald vom Klimawandel betroffen und reagiert sehr sensibel auf Veränderungen im Klimasystem. Die derzeitigen Schäden im Wald könnten die Klimawirkung zudem negativ beeinflussen.</p> <p>Die Studierenden lernen den Wald als Klimaschützer kennen, erfahren welche Ökosystemleistungen Wälder bieten, was nachhaltige Wald-Bewirtschaftung bedeutet und wie Waldpolitik funktioniert.</p>
<b>Inhalte</b>	<p>Zentrale Themen des Seminars:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Klimawandel und planetare Grenzen</li><li>• Was ist Wald</li><li>• Funktionen des Waldes</li><li>• Das Klimasystem und der Beitrag der Wälder</li><li>• Der weltweite Waldzustand</li><li>• Bundeswaldgesetz und Waldstrategie Deutschland</li><li>• Lebensraum und Ökosystem Wald (Biotop und Biozönose)</li><li>• Waldboden und Klimaschutz</li><li>• Wald als Ressource</li><li>• Wald und Wertschöpfung</li><li>• Nachhaltige Wald- und Forstwirtschaft</li><li>• Holz als vielseitiger, nachhaltiger Rohstoff</li><li>• Klimastabile Wälder im 21. Jahrhundert (Baum- und Holzarten im Vergleich)</li><li>• Stoffkreisläufe im Wald</li></ul> <p>Es ist vorgesehen, mit den Studierenden an einem der Seminartage eine Waldexkursion in Bochum durchzuführen, um die Funktionen des Waldes und den Einfluss des Klimawandels vor Ort erfahren zu können und urbanes Waldmanagement kennenzulernen.</p>
<b>Methoden</b>	Kurzvorträge und Diskussion, Übungen, Einzel- und Gruppenarbeiten
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Bereitschaft zur vollständigen Teilnahme an der gesamten Lehrveranstaltung
<b>Anwesenheitspflicht</b>	Für diese Veranstaltung besteht eine Anwesenheitspflicht nach § 12 Abs. 2b Rahmenprüfungsordnung für die Bachelor- und Masterstudiengänge der Hochschule Bochum (RPO).
<b>Prüfungselemente</b>	Mündliche Prüfung
<b>Prüfungsvoraussetzung</b>	Aktive Teilnahme an der <u>gesamten</u> Lehrveranstaltung
<b>Lehrende(r)</b>	Mona Treude, Dipl. Ökon.
<b>Sonstige Informationen</b>	Literaturhinweise werden in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben

## 19. Klimawandel und Planetare Grenzen: Die unklare oder klare Zukunft von Eisbär, Koala, Strandurlauberin und Winzer

<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Klimawandel und Planetare Grenzen: Die unklare oder klare Zukunft von Eisbär, Koala, Strandurlauberin und Winzer</b>
<b>ECTS</b>	3,0 Credits
<b>Dauer</b>	3 Tage (Blockveranstaltung)
<b>Bildungsziele</b>	<p>Die Klimakrise kommt immer stärker bei uns an, und doch ist das Klima "nur" einer der kritischen Bereiche, hinsichtlich derer die systematische Stabilität der erdumspannenden Prozesse zunehmend gestört ist.</p> <p>Im Kurs lernen die Teilnehmenden diesen weiteren Rahmen von für unseren Planeten systemisch relevanten Umweltaspekten kennen. In diesem ist der menschliche Treibhausgasausstoß ein - sehr bedeutender - Aspekt unter mehreren weiteren. Durch diese umfassendere Berücksichtigung lassen sich Problemkomplexe besser erkennen und adressieren. Damit werden einerseits weitere schwer erträgliche Bedrohungslagen deutlich, andererseits kann durch konsequentes Handeln eine ökologisch nachhaltige, enkelgerechte Gesellschaft und Wirtschaftsweise aber auch eher erreicht werden.</p> <p>Angepasst auf die Hintergründe der Teilnehmenden sollen verschiedene planetare Grenzen detaillierter betrachtet werden, um anschließend gemeinsam herauszuarbeiten, inwiefern diese im konkreten Tun gesichert werden können.</p> <p>Es werden deutsche und englische Texte Verwendung finden, Lesebereitschaft und eigenständiges Arbeiten wird vorausgesetzt.</p> <p>Von den Teilnehmenden wird erwartet, ein eigenständiges Kurzreferat im Umfang von 10-20 Minuten zu halten.</p> <p>Die Themen werden am Vorbereitungsstermin vergeben, die Referate werden über die Seminartage verteilt gehalten, fließen zu 1/3 in die Kursnote ein und sollen den jeweiligen Themenbereich für die anschließende weitere gemeinsame Vertiefung erschließen. Die grundlegende Literatur wird bereitgestellt, darf natürlich aber auch selbstständig ergänzt werden.</p>
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Wahrnehmung und historische Einordnung unserer heutigen Perspektive (Tag 1)</li><li>- Konzept der Planetaren Grenzen als ein Beschreibungs- und Analyserahmen für den menschlichen Einfluss (Tag 1)</li><li>- Aktueller Stand und Entwicklung dieser Grenzen im Einzelnen, u.a. Artensterben, Landnutzungsänderung, Phosphor- und Stickstoffkreisläufe; der Fokus kann hierbei gemeinsam mit den Teilnehmenden angepasst werden (Tag 2 und 3)</li><li>- Wirtschaftssektoren mit besonders großem Einfluss auf einzelne Grenzen (Tag 3) - Antwort- und Lösungsansätze (Tag 3)</li></ul>
<b>Methoden</b>	Gruppendiskussion, Lehrgespräch, Vortrag und Diskussion
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Bereitschaft zur aktiven Mitarbeit im gesamten Seminar

<b>Anwesenheitspflicht</b>	Für diese Veranstaltung besteht eine Anwesenheitspflicht nach § 12 Abs. 2b Rahmenprüfungsordnung für die Bachelor- und Masterstudiengänge der Hochschule Bochum (RPO).
<b>Prüfungselemente</b>	Referat und nachträgliche schriftliche Ausarbeitung
<b>Prüfungsvoraussetzung</b>	Aktive Teilnahme an der gesamten Lehrveranstaltung
<b>Lehrende(r)</b>	Dr. Georg Kobiela
<b>Literatur</b>	<p>heranführende Texte:</p> <p>von RiffReporter: Naturgewalt Mensch? (2019)  <a href="https://www.riffreporter.de/anthropozoen/globalisierte_welten/">https://www.riffreporter.de/anthropozoen/globalisierte_welten/</a></p> <p>Erschöpfte Erde! (2019)  <a href="https://www.riffreporter.de/anthropozoen/oekologischer_fussabdruck/">https://www.riffreporter.de/anthropozoen/oekologischer_fussabdruck/</a></p> <p>Stickstoff: Bei uns im Überschuss, in Afrika wertvolle Mangelware. (2019)  <a href="https://www.riffreporter.de/anthropozoen/stickstoff-global/">https://www.riffreporter.de/anthropozoen/stickstoff-global/</a></p> <p>Boulding, K. E.; Höhler, S. (Hrsg.) (2006): Beam us up, Boulding! - 40 Jahre „Raumschiff Erde“. Beiträge &amp; Berichte / Vereinigung für Ökologische Ökonomie. Karlsruhe. <a href="http://www.voeoe.de/wp-content/uploads/2014/06/voeoe-7-2006-beam-us-up-boulding.pdf">http://www.voeoe.de/wp-content/uploads/2014/06/voeoe-7-2006-beam-us-up-boulding.pdf</a> Seite 9-24</p> <p>Wikipedia-Artikel zu Planetaren Grenzen:  <a href="https://de.wikipedia.org/wiki/Planetare_Grenzen">https://de.wikipedia.org/wiki/Planetare_Grenzen</a></p> <p>Weitere, umfassende Literatur wird beim Vorbereitungstermin zur Verfügung gestellt.</p>

## 20. Mathematik der Pandemie

<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Mathematik der Pandemie</b>
<b>ECTS</b>	3,0 Credits
<b>Dauer</b>	Ein Semester
<b>Bildungsziele und Inhalte</b>	<p>In der Corona-Pandemie trat neben den täglich kommunizierten statistischen Kennzahlen (7-Tage-Inzidenz, R-Wert, etc.) die mathematische Modellierung von Pandemie-Verläufen in den Focus der Berichterstattung. Mathematische Modellierung bedeutet stets, gewisse Details eines Vorgangs wesentlich nicht zu betrachten und trotzdem möglichst verlässliche Prognosen für künftige Entwicklungen zu erhalten.</p> <p>Das SIR-Grundmodell zur Pandemie-Modellierung ist mit einfachem mathematischem Rüstzeug zu verstehen. Ausgehend vom SIR-Modell werden im Rahmen des Seminars Abwandlungen wie die Modellierung von Lockdowns oder Impfkampagnen betrachtet.</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Mathematische Werkzeuge der Modellierung</li><li>• Kennzahlen der Pandemie</li><li>• Pandemiemodelle (insb. das SIR-Modell)</li><li>• Wirkung von Eindämmungsmaßnahmen</li></ul> <p>Basis des Seminars ist das Buch "Mathematik der Pandemie" von Syga et. al., Springer (2022). Die Teilnehmenden tragen über jeweils eines der im Buch behandelten Themen vor und moderieren die anschließende Diskussion</p>
<b>Methoden</b>	In den ersten beiden Sitzungen wird eine thematische Einführung gegeben, es werden die Erwartungen an die Vorträge geklärt und die Themen der einzelnen Vorträge vergeben.
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Schulmathematik
<b>Anwesenheitspflicht</b>	Für diese Veranstaltung besteht eine Anwesenheitspflicht nach § 12 Abs. 2b Rahmenprüfungsordnung für die Bachelor- und Masterstudiengänge der Hochschule Bochum (RPO).
<b>Prüfungselemente</b>	45-60-minütiger Seminarvortrag mit Moderation der anschließenden Diskussion
<b>Prüfungsvoraussetzung</b>	Aktive Teilnahme an der <u>gesamten</u> Lehrveranstaltung
<b>Lehrende(r)</b>	Dipl.-Math. André Thrun
<b>Sonstige Informationen</b>	Literatur: <i>Mathematik der Pandemie</i> , Syga et. al., Springer (2022)

## 21. Methoden und Grundlagen der persönlichen Zielplanung und Selbststeuerung- Wie geht es praktisch?

<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Methoden und Grundlagen der persönlichen Zielplanung und Selbststeuerung- Wie geht es praktisch?</b>
<b>ECTS</b>	3,0 Credits
<b>Dauer</b>	3 Tage (Blockveranstaltung)
<b>Bildungsziele</b>	Die Studierenden sind in der Lage über ihre persönlichen Werte und Einstellungen zu reflektieren und diese zu ihren persönlichen Zielen in Studium und Beruf in Beziehung zu setzen. Dabei lernen Sie Grundlagen und Methoden des Leadership kennen. Sie erhalten praxisnahe Tipps, um Herausforderungen aus ihrem persönlichen Alltag in den Griff zu bekommen. Der Ansatz liegt darin, selbst in Führung zu gehen, um sich so zielgerichtet weiterzuentwickeln.
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Was bedeutet eigentlich Leadership/ Führung heute?</li> <li>• Wie führe ich mich selbst?</li> <li>• Was gibt mir Orientierung?</li> <li>• Welche Ziele habe ich bzw. wie kann ich meine Ziele entwickeln?</li> <li>• Was kann ich aus Erfahrungen lernen?</li> <li>• Welche Methoden und Instrumente gibt es, um mich selbst zu führen?</li> <li>• Was hilft mir meine Ziele und Herausforderungen erfolgreich zu gestalten?</li> </ul>
<b>Methoden</b>	Vorträge und Diskussion Einzelreflexion und Gruppenarbeiten Arbeit mit Texten und Dokumenten
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Keine
<b>Anwesenheitspflicht</b>	Für diese Veranstaltung besteht eine Anwesenheitspflicht nach § 12 Abs. 2b Rahmenprüfungsordnung für die Bachelor- und Masterstudiengänge der Hochschule Bochum (RPO).
<b>Prüfungselemente</b>	Hausarbeit
<b>Prüfungsvoraussetzung</b>	Aktive Teilnahme an der gesamten Lehrveranstaltung
<b>Lehrende(r)</b>	Markus Warode
<b>Literatur</b>	Covey, Stephen R.: Die 7 Wege zur Effektivität - Prinzipien für persönlichen und beruflichen Erfolg, Offenbach, 2014  Donders, Paul Ch. / Essler, Peter: Berufung als Lebensstil - Aufbrechen in ein wertvolles Leben, Münsterschwarzach, 2011

## 22. Methoden und Werkzeuge zur Ideengenerierung und – validierung: ein Wegweiser für mehr Kreativität im Studium und Beruf

<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Methoden und Werkzeuge zur Ideengenerierung und – validierung: ein Wegweiser für mehr Kreativität im Studium und Beruf</b>
<b>ECTS</b>	3,0 Credits
<b>Dauer</b>	3 Tage (Blockveranstaltung)
<b>Inhalte</b>	<p>Gibt es Kreativität auf Knopfdruck? Wie kann man „um die Ecke“ denken? In diesem Seminar lernen die Teilnehmer*innen die gewohnten Muster zu verändern, Probleme zu definieren und innovative Ideen zu entwickeln. Das Seminar setzt sich aus Theorievorträgen und praxisorientierten Übungen zusammen.</p> <p>Am ersten Tag beschäftigen sich die Teilnehmer*innen mit dem allgemeinen Problem-Lösungs-Raum mit Hilfe von Kreativitätstools. Am zweiten Tag werden die Methoden von Design-Thinking und Liberating Structures erläutert und die Teilnehmer*innen entwickeln anhand einer konkreten Problemstellung einen umfassenden Lösungsansatz. Zu Abschluss des Seminars am dritten Tag folgt eine Vorstellung der entwickelten Ideen. Als Vorbereitung werden verschiedene Präsentationstechniken sowie Methoden für ein effektives Zeit- und Projektmanagement vorgestellt.</p>
<b>Methoden</b>	Theorieinput/Diskussion/Einzel- und Gruppenarbeit/Interaktive Praxisübungen
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Bereitschaft zur ununterbrochenen Teilnahme
<b>Anwesenheitspflicht</b>	Für diese Veranstaltung besteht eine Anwesenheitspflicht nach § 12 Abs. 2b Rahmenprüfungsordnung für die Bachelor- und Masterstudiengänge der Hochschule Bochum (RPO).
<b>Prüfungselemente</b>	Präsentation
<b>Prüfungsvoraussetzung</b>	Aktive Teilnahme an der gesamten Lehrveranstaltung
<b>Lehrende(r)</b>	Lenka Mildner
<b>Literatur</b>	<p>Lewrick, Michael; Link, Patrick; Leifer, Larry: Das Design Thinking Playbook: Mit traditionellen, aktuellen und zukünftigen Erfolgsfaktoren. ISBN: 380065637X</p> <p>Steinhöfer, Daniel: Liberating Structures: Entscheidungsfindung revolutionieren. ISBN: 3800659298</p> <p>Es werden weitere Unterlagen im Laufe des Seminars zur Verfügung gestellt.</p>

## 23. Praktische Einführung in die Rhetorik

<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Praktische Einführung in die Rhetorik</b>
<b>ECTS</b>	3,0 Credits
<b>Dauer</b>	3 Tage (Blockveranstaltung)
<b>Bildungsziele</b>	Im Rahmen der Veranstaltung werden Grundlagen der Rhetorik vermittelt, diskutiert und praktisch erprobt. Dadurch erweitern die Studierenden ihre Kenntnisse und Fähigkeiten, sodass sie sich auf zukünftige Redebeiträge (z. B. Präsentationen im Studium und bei der Arbeit) gezielter vorbereiten können und größere Erfolge erzielen.
<b>Inhalte</b>	Die folgenden Kapitel stehen im Fokus der Veranstaltung: <ul style="list-style-type: none"><li>- Rhetorische Basics</li><li>- Überzeugend argumentieren</li><li>- Strukturierte Vorbereitung</li><li>- Stimme und Körpersprache</li></ul> Darüber hinaus gibt es Exkurse zu den folgenden Themen: <ul style="list-style-type: none"><li>- Rhetorische Mittel</li><li>- Lampenfieber</li><li>- Schlagfertigkeit</li><li>- Digitale Rhetorik</li></ul>
<b>Methoden</b>	Diskussion, Einzel- und Gruppenarbeit, Input, praktische Anwendung, Selbststudium
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Bereitschaft zur Teilnahme an der gesamten Veranstaltung
<b>Anwesenheitspflicht</b>	Für diese Veranstaltung besteht eine Anwesenheitspflicht nach § 12 Abs. 2b Rahmenprüfungsordnung für die Bachelor- und Masterstudiengänge der Hochschule Bochum (RPO).
<b>Prüfungselemente</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Fünfminütiger Redebeitrag über ein frei gewähltes Thema</li><li>- Schriftliche Reflexion über die Vorbereitung und Durchführung des Redebeitrags</li></ul>
<b>Prüfungsvoraussetzung</b>	Aktive Teilnahme an der gesamten Lehrveranstaltung
<b>Lehrende(r)</b>	Sandra Limberg
<b>Literatur</b>	Literaturhinweise werden in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.

## 24. Präsentation und Visualisierung

<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Präsentation und Visualisierung</b>
<b>ECTS</b>	3,0 Credits
<b>Dauer</b>	3 Tage (Blockveranstaltung)
<b>Bildungsziele</b>	<p>Präsentationen sind in Studium und Beruf regelmäßig gefragt: für die vortragende Person vielfach ein „stressiger“ Auftrag, für das Publikum häufig kein Gewinn bringendes Ereignis.</p> <p>Das aber muss so nicht sein. Eine gute, zielgruppenorientierte Präsentation bietet relevante Informationen in strukturierter Gedankenfolge und ansprechende Visualisierungen. Das Publikum wünscht darüber hinaus einen natürlichen Auftritt der vortragenden Person und Möglichkeiten zur Interaktion. All das lässt sich Schritt für Schritt erlernen und vor allem sehr gut vorbereiten. Sicherheit schließlich entsteht durch Übung und Reflexion.</p>
<b>Inhalte</b>	<p>In diesem Sinne befassen wir uns theoretisch und praktisch mit folgenden Inhalten:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>Merkmale guter Verständlichkeit und einprägsamer Visualisierung</li><li>Inhalte strukturieren</li><li>Visualisierungen gestalten</li><li>Narrative Elemente verwenden</li><li>Freies Sprechen</li><li>Publikum einbinden</li><li>Umgang mit Befangenheit und Anspannung</li></ul>
<b>Methoden</b>	Input, Lehrgespräch, Einzel- und Gruppenarbeit, Präsentationsübungen, Video-/Feedback
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Bereitschaft zur Teilnahme an der gesamten Veranstaltung
<b>Anwesenheitspflicht</b>	Für diese Veranstaltung besteht eine Anwesenheitspflicht nach § 12 Abs. 2b Rahmenprüfungsordnung für die Bachelor- und Masterstudiengänge der Hochschule Bochum (RPO).
<b>Prüfungselemente</b>	Eigene Präsentation
<b>Prüfungsvoraussetzung</b>	Aktive Teilnahme an der <u>gesamten</u> Lehrveranstaltung
<b>Lehrende(r)</b>	Prof. Dr. Andrea Mohnert
<b>Literatur</b>	Literaturhinweise werden in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben

## 25. Projektmanagement Schwerpunkt Medien

<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Projektmanagement Schwerpunkt Medien</b>
<b>ECTS</b>	4,0 Credits
<b>Dauer</b>	Halbes Jahr
<b>Inhalte</b>	<p>Es wird ein Kurs von 4 ECTS innerhalb des STUDIUMs PLUS angeboten, der bei Campusradio stattfindet.</p> <p>Ein halbes Jahr arbeiten Sie einen Tag die Woche beim Campusradio. Sie bekommen eine Einführungsschulung und übernehmen dann immer mehr Verantwortung bis zur Moderation von Sendungen.</p>
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Keine
<b>Anwesenheitspflicht</b>	Für diese Veranstaltung besteht eine Anwesenheitspflicht nach § 12 Abs. 2b Rahmenprüfungsordnung für die Bachelor- und Masterstudiengänge der Hochschule Bochum (RPO).
<b>Prüfungselemente</b>	Als Prüfungsleistung müssen Sie ein Portfolio über Ihre Arbeit schreiben.
<b>Prüfungsvoraussetzung</b>	Aktive Teilnahme an der gesamten Lehrveranstaltung
<b>Lehrende(r)</b>	Prof. Dr. Eckehard Müller
<b>Sonstige Informationen</b>	<p>Es sind drei Plätze zu vergeben. Sie können sich um einen dieser Plätze bewerben.</p> <p>Verfassen Sie ein Motivationsschreiben mit einer kurzen Bewerbung und senden Sie diese an Prof. Dr. Eckehard Müller (eckehard.mueller@hs-bochum.de).</p>

## 26. Rassismuskritik – Ursprung, Formen und Wirken rassistischer Strukturen

<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Rassismuskritik – Ursprung, Formen und Wirken rassistischer Strukturen</b>
<b>ECTS</b>	3,0 Credits
<b>Dauer</b>	3 Tage (Blockveranstaltung)
<b>Bildungsziele</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Es soll den Studierenden ein fundiertes Verständnis für Rassismus vermittelt werden um sie zu befähigen, aktiv an der Bekämpfung von Rassismus in ihren eigenen Lebensbereichen teilzunehmen.</li><li>• Die Teilnehmer*innen sollen in der Lage sein, rassistische Denkmuster zu erkennen, ihre eigenen Vorurteile zu hinterfragen und konstruktiv zur Förderung von Diversität und Gerechtigkeit beizutragen.</li><li>• Es soll ein Bewusstsein für die Bedeutung von Solidarität und Unterstützung für von Rassismus betroffene Gruppen entwickelt werden um Strategien zur Förderung eines inklusiven und respektvollen Umfelds anwenden zu können</li></ul>
<b>Inhalte</b>	Das Antirassismus-Seminar soll eine umfassende Einführung in die Ursachen und Auswirkungen von Rassismus bieten. Es werden verschiedene Formen von Rassismus untersucht, einschließlich struktureller, institutioneller und individueller Diskriminierung. Zudem werden historische und aktuelle Beispiele für Rassismus analysiert, um ein tieferes Verständnis für dessen Manifestationen zu entwickeln. Das Seminar wird auch Raum bieten, um über Privilegien, Vorurteile und die Rolle von Machtstrukturen bei der Aufrechterhaltung von Ungleichheiten zu reflektieren. Durch interaktive Diskussionen und Reflexionsaufgaben sollen die Teilnehmer*innen befähigt werden, rassistische Denkmuster zu erkennen, herauszufordern und konstruktiv dazu beizutragen, eine inklusivere Gesellschaft zu schaffen.
<b>Methoden</b>	Gruppenarbeiten, Input, interaktive Übungen, Kurzvorträge
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Bereitschaft zur Teilnahme an der gesamten Veranstaltung
<b>Anwesenheitspflicht</b>	Für diese Veranstaltung besteht eine Anwesenheitspflicht nach § 12 Abs. 2b Rahmenprüfungsordnung für die Bachelor- und Masterstudiengänge der Hochschule Bochum (RPO).
<b>Prüfungselemente</b>	mündliche Präsentation und schriftliche Lernreflexion (Umfang ca. 2 Seiten)
<b>Prüfungsvoraussetzung</b>	Aktive Teilnahme an der gesamten Lehrveranstaltung
<b>Lehrende(r)</b>	Dr. Asmaa El Idrissi
<b>Literatur</b>	Literaturhinweise werden in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.

## 27. Resilienztraining für angehende Führungs- und Fachkräfte

<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Resilienztraining für angehende Führungs- und Fachkräfte</b>
<b>ECTS</b>	3,0 Credits
<b>Dauer</b>	3 Tage (Blockveranstaltung)
<b>Inhalte und Lernziele</b>	<p>Neue Technologien, permanente Vernetzung, projektübergreifende Teams, komplexe Großprojekte, ständige Erreichbarkeit per Mail und Handy, Computer, Tablets und Social-Media buhlen kontinuierlich um unsere Aufmerksamkeit. Ein ruhiges Arbeiten in einer klassischen Abteilung ist längst nicht mehr gegeben. Ein schnelles und dynamisches Reagieren ist State of the Art geworden. Gerade in den heutigen schnelllebigen Zeiten verlangt das Arbeitsleben einen extrem hohen Präsenz, Aufmerksamkeit, Konzentration und Achtsamkeit. Aktuelle Ereignisse wie die Corona-Pandemie bringen die Menschen noch weiter an ihre Grenzen: mit altbekannten und vertrauten erlernten Strategien kann der Alltag nicht mehr bewältigt werden. Körperliche und mentale Grenzen werden so von den Beschäftigten immer schneller erreicht. Unterforderung, Langeweile, aber auch Stress und Verunsicherung führen zu immer mehr Problemen.</p> <p>Gewöhnliches Stressmanagement, welches sich nur auf Stressoren unserer Zeit bezieht, kann hierbei nicht mehr ausreichend sein. Vielmehr hilft hierbei der ganzheitliche Resilienzansatz, welcher dazu einlädt, alte Verhaltens-, Denk- und Gefühlsmuster grundlegend zu hinterfragen und somit neue Handlungsalternativen zu entwickeln. Resilienz versetzt uns somit in die Lage, körperliche, mentale, soziale und gesellschaftliche Krisen, welche sich mittlerweile in fast jedem Bereich finden, zu meistern.</p> <p>In diesem Training werden wir die dazu nötigen Kenntnisse und Fertigkeiten genauer betrachten und anhand von folgenden praktischen Übungen erarbeiten:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>- Fehler auf der Arbeit - Achtsamer und produktiver Umgang mit Fehlern</li><li>- Wer hat das Sagen hier? Angebote annehmen und das Unbekannte managen</li><li>- Immer bin ich der Schuldige? Kompetenzfeld Optimismus, positives Selbst- und Weltbild</li><li>- Die anderen sind auch gut! Ideen und Angebot anderer akzeptieren</li><li>- Ich muss, ich muss, ich muss! Innere Antreiber erkennen und damit umgehen</li><li>- Probleme? Nicht mit uns! Lösungsorientierung in der Teamarbeit</li><li>- Laut und stressig? Selbstregulation und Selbstfürsorge</li><li>- Wir brauchen gute Menschen um uns! Beziehungsgestaltung und Netzwerkpflege</li><li>- Wofür arbeiten wir eigentlich? Zukunft, Visionen und Wertearbeit</li></ul>
<b>Methoden</b>	Theorieinput und Diskussion, Einzel- und Gruppenarbeit, Übungen
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Bereitschaft zur Teilnahme an der gesamten Veranstaltung
<b>Anwesenheitspflicht</b>	Für diese Veranstaltung besteht eine Anwesenheitspflicht nach § 12 Abs. 2b Rahmenprüfungsordnung für die Bachelor- und Masterstudiengänge der Hochschule Bochum (RPO).
<b>Prüfungselemente</b>	Hausarbeit

**Prüfungsvoraussetzung** Aktive Teilnahme an der gesamten Lehrveranstaltung

**Lehrende** Dr. Eva Kamarianakis, Dr. Sissis Kamarianakis

**Literatur** Literaturhinweise werden in der Veranstaltung bekannt gegeben

## 28. Social Entrepreneurship: die Lösung gesellschaftlicher Probleme mit unternehmerischen Mitteln

<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Social Entrepreneurship: die Lösung gesellschaftlicher Probleme mit unternehmerischen Mitteln</b>
<b>ECTS</b>	3,0 Credits
<b>Dauer</b>	3 Tage (Blockveranstaltung)
<b>Inhalte</b>	<p>Unter dem Begriff Social Entrepreneurship findet man viele unterschiedliche Unternehmensformen wie Green Startups, gemeinwohlorientierte Genossenschaften, NGOs oder Not-For-Profit-Organisationen. Ihre Gemeinsamkeit ist aber die Zielsetzung gesellschaftliche Probleme mit unternehmerischen Mitteln zu lösen.</p> <p>In diesem Seminar werden die wesentlichen Charakteristiken der Social Enterprises, die Finanzierungs- und Rechtsformen sowie Beispiele von erfolgreichen Gründungen vorgestellt.</p> <p>In mehreren Praxisübungen beschäftigen sich die Teilnehmer*innen mit den SDGs, der Wirkungsmessung, dem Impact Business Modell Canvas sowie mit den Möglichkeiten der Gründung eines Social Start-ups.</p>
<b>Methoden</b>	Theorieninput / Diskussion / Einzel- und Gruppenarbeit / Interaktive Praxisübungen
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Bereitschaft zur ununterbrochenen Teilnahme
<b>Anwesenheitspflicht</b>	Für diese Veranstaltung besteht eine Anwesenheitspflicht nach § 12 Abs. 2b Rahmenprüfungsordnung für die Bachelor- und Masterstudiengänge der Hochschule Bochum (RPO).
<b>Prüfungselemente</b>	Präsentation
<b>Prüfungsvoraussetzung</b>	Aktive Teilnahme an der gesamten Lehrveranstaltung
<b>Lehrende(r)</b>	Lenka Mildner
<b>Literatur</b>	Es werden weitere Unterlagen im Laufe des Seminars zur Verfügung gestellt.

## 29. Spanisch A1

<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Spanisch A1</b>
<b>ECTS</b>	6,0 Credits
<b>Dauer</b>	Ein Semester
<b>Bildungsziele</b>	<p>Der Kurs bietet Studierenden aller Fachbereiche, die keine oder nur geringe Kenntnisse besitzen, den Einstieg in die spanische Sprache. Spanisch ist bereits heute eine der am meisten gesprochenen Sprachen der Welt (über 400 Millionen Menschen, nicht nur in Spanien und Lateinamerika) und gewinnt in Zeiten eines zusammenwachsenden Europas mehr und mehr an Bedeutung.</p> <p>Es sollen Grundkenntnisse in allen vier Bereichen fremdsprachlichen Lernens (Schreiben, Lesen, Hören, Sprechen) erworben und die Kompetenzstufe A1 des Europäischen Referenzrahmens erreicht werden.</p>
<b>Inhalte</b>	<p>Vermittlung eines Hör-/Leseverständnisses. Vermittlung von Grundkenntnissen der spanischen Grammatik. Das Üben der eigenen Sprachproduktion (mündlich und schriftlich). Beherrschung allgemeiner Alltagssituationen in der Fremdsprache.</p>
<b>Methoden</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Übersetzung</li><li>• Grammatikübungen</li><li>• Rollen- und Sprachspiele</li><li>• Kulturelle Themen</li><li>• Kleine Präsentationen</li></ul>
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Regelmäßige und aktive Mitarbeit im Unterricht und die Bereitschaft Hausaufgaben zu übernehmen (Selbstkontrolle).
<b>Anwesenheitspflicht</b>	Für diese Veranstaltung besteht eine Anwesenheitspflicht nach § 12 Abs. 2b Rahmenprüfungsordnung für die Bachelor- und Masterstudiengänge der Hochschule Bochum (RPO).
<b>Prüfungselemente</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Schriftliche Klausur</li><li>• Mündliche Probe</li></ul>
<b>Prüfungsvoraussetzung</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Regelmäßige und aktive Teilnahme an der Lehrveranstaltung</li><li>• Abgabe von 3 Aufsätzen</li></ul>
<b>Lehrende(r)</b>	María Aranzazu Oller Lerín
<b>Literatur</b>	Universo.ele intensivo A1/A2: Spanisch für Studierende / Kurs- und Arbeitsbuch Hueber: ISBN 978-3191543334

### 30. Spanisch A1

<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Spanisch A1</b>
<b>ECTS</b>	6,0 Credits
<b>Dauer</b>	Ein Semester
<b>Bildungsziele</b>	<p>Der Kurs bietet Studierenden aller Fachbereiche, die keine oder nur geringe Kenntnisse besitzen, den Einstieg in die spanische Sprache. Spanisch ist bereits heute eine der am meisten gesprochenen Sprachen der Welt (über 400 Millionen Menschen, nicht nur in Spanien und Lateinamerika) und gewinnt in Zeiten eines zusammenwachsenden Europas mehr und mehr an Bedeutung.</p> <p>Es sollen Grundkenntnisse in allen vier Bereichen fremdsprachlichen Lernens (Schreiben, Lesen, Hören, Sprechen) erworben und die Kompetenzstufe A1 des Europäischen Referenzrahmens erreicht werden.</p>
<b>Inhalte</b>	<p>Vermittlung eines Hör-/Leseverständnisses. Vermittlung von Grundkenntnissen der spanischen Grammatik. Das Üben der eigenen Sprachproduktion (mündlich und schriftlich). Beherrschung allgemeiner Alltagssituationen in der Fremdsprache.</p>
<b>Methoden</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Übersetzung</li><li>• Grammatikübungen</li><li>• Rollen- und Sprachspiele</li><li>• Kulturelle Themen</li><li>• Kleine Präsentationen</li></ul>
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Regelmäßige und aktive Mitarbeit im Unterricht und die Bereitschaft Hausaufgaben zu übernehmen (Selbstkontrolle).
<b>Anwesenheitspflicht</b>	Für diese Veranstaltung besteht eine Anwesenheitspflicht nach § 12 Abs. 2b Rahmenprüfungsordnung für die Bachelor- und Masterstudiengänge der Hochschule Bochum (RPO).
<b>Prüfungselemente</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Schriftliche Klausur</li><li>• Mündliche Probe</li></ul>
<b>Prüfungsvoraussetzung</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Regelmäßige und aktive Teilnahme an der Lehrveranstaltung</li><li>• Abgabe von 3 Aufsätzen</li></ul>
<b>Lehrende(r)</b>	Inés López Jiménez
<b>Literatur</b>	Universo.ele A1 (Kurs- und Arbeitsbuch) Hueber: ISBN 978-3-19-004333-0 Auch als digitale Ausgabe erhältlich: ISBN 978-3-19-254333-3

### 31. Spanisch A2

<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Spanisch A2</b>
<b>ECTS</b>	6,0 Credits
<b>Dauer</b>	Ein Semester
<b>Bildungsziele und Inhalte</b>	<p>Der Kurs richtet sich an Studierende mit grundlegenden Vorkenntnissen der spanischen Sprache.</p> <p>In diesem Kurs sollen die Teilnehmer*innen lernen sich in Alltagssituationen mit der spanischen Sprache zurechtzufinden. Die Studierenden lernen persönliche Informationen über ihr Zuhause, ihre persönlichen und beruflichen Erfahrungen und ihre Gesundheit zu kommunizieren. Sie üben auch die Kommunikation bei Vorstellungsgesprächen und Praktika. Sie lernen auch das Schreiben von Alltagstexten und formelleren Briefen.</p> <p>Es sollen Grundkenntnisse in allen vier Bereichen des fremdsprachlichen Lernens (Schreiben, Lesen, Hören, Sprechen) erworben und die Kompetenzstufe A2 des Europäischen Referenzrahmens erreicht werden.</p>
<b>Methoden</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Wortschatzübungen</li><li>• Grammatikübungen</li><li>• Rollen- und Sprachspiele</li><li>• Kulturelle Themen</li><li>• Kleine Präsentationen</li></ul>
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Entsprechende Vorkenntnisse oder A1 Kurs. Dieser Kurs ist nach dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen (europaeischer-referenzrahmen.de) auf dem Niveau A2 eingestuft. Es wird eine regelmäßige und aktive Mitarbeit im Unterricht und die Bereitschaft Hausaufgaben zu übernehmen erwartet (Selbstkontrolle).
<b>Anwesenheitspflicht</b>	Für diese Veranstaltung besteht eine Anwesenheitspflicht nach § 12 Abs. 2b Rahmenprüfungsordnung für die Bachelor- und Masterstudiengänge der Hochschule Bochum (RPO).
<b>Prüfungselemente</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Schriftliche Abschlussklausur</li><li>• 2 mündliche Präsentationen</li></ul>
<b>Prüfungsvoraussetzung</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Regelmäßige und aktive Teilnahme an der Lehrveranstaltung</li><li>• Abgabe von 3 schriftlichen Produktionen</li></ul>
<b>Lehrende(r)</b>	María Aranzazu Oller Lerín
<b>Literatur</b>	Universo.ele intensivo A1/A2: Spanisch für Studierende / Kurs- und Arbeitsbuch Hueber: ISBN 978-3191543334

## 32. Teams entwickeln und steuern

<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Teams entwickeln und steuern</b>
<b>ECTS</b>	3,0 Credits
<b>Dauer</b>	3 Tage (Blockveranstaltung)
<b>Inhalte und Lernziele</b>	<p>Teams begegnen einem Menschen in vielen Lebensbereichen - sei es in der Freizeit, in Vereinen oder auch am Arbeitsplatz. Oftmals wird von Personalverantwortlichen eine "Teamfähigkeit" gefordert - doch was bedeutet es eigentlich, in einem Team zu arbeiten? Immer mehr wird es zum Trend, ein "Team" zu sein. Doch nur selten wird hinterfragt, was eine Gruppe von Menschen zu einem richtigen Team macht. In der Veranstaltung erfahren Studierende, wie sie Teams entwickeln und steuern können - und dies nicht nur auf theoretischer Weise, sondern indem die Studierenden die Methoden für die Weiterentwicklung von Teams größtenteils direkt selbst anwenden und ausprobieren. In dem Blockseminar werden dabei folgende Fragen berücksichtigt: Was ist nützlich für die konkrete Arbeit in und mit Teams? Was ist hilfreich, um Teamprozesse zu verstehen?</p> <p>In dieser Veranstaltung werden wir die dazu nötigen Kenntnisse und Fertigkeiten genauer betrachten und anhand von folgenden praktischen Übungen erarbeiten:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>- Erstellen von Teambildern</li><li>- Kennzeichen eines guten Teams</li><li>- Das GRPI-Modell</li><li>- Die Teamentwicklungsuhr</li><li>- Feedback geben und annehmen im Team</li><li>- Teamrollen und Teamzusammensetzung</li><li>- Teamherausforderungen und -fragen</li><li>- Kollegiale Praxisberatung</li></ul>
<b>Methoden</b>	Theorieinput und Diskussion, Einzel- und Gruppenarbeit, Übungen
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Bereitschaft zur Teilnahme an der gesamten Veranstaltung
<b>Anwesenheitspflicht</b>	Für diese Veranstaltung besteht eine Anwesenheitspflicht nach § 12 Abs. 2b Rahmenprüfungsordnung für die Bachelor- und Masterstudiengänge der Hochschule Bochum (RPO).
<b>Prüfungselemente</b>	Hausarbeit
<b>Prüfungsvoraussetzung</b>	Aktive Teilnahme an der gesamten Lehrveranstaltung
<b>Lehrende(r)</b>	Dr. Eva Kamarianakis, Dr. Sissis Kamarianakis
<b>Literatur</b>	<p>Gellert, Manfred/Nowak, Claus: Teamarbeit, Teamentwicklung und Teamberatung. Ein Praxisbuch für die Arbeit in und mit Teams. Limmer Verlag, 4. Aufl. 2010</p> <p>Tuckman, Bruce: Developmental Sequence in Small Groups. Psychological Bulletin, Volume 63, Issue 6, 1965, S. 384-399</p>

### 33. Technik im Spiegel der Gesellschaft Teil 1– Von der Antike bis zur Gegenwart

<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Technik im Spiegel der Gesellschaft – Von der Antike bis zur Gegenwart</b>
<b>ECTS</b>	3,0 Credits
<b>Dauer</b>	3 Tage (Blockveranstaltung)
<b>Bildungsziele</b>	Technik unterliegt der kontinuierlichen Wechselwirkung zwischen technischen Fortschritten und gesellschaftlichen Prozessen. Meilensteine begleiten dabei, ebenso wie gravierende Irrwege, unsere Entwicklung. Im Rahmen von Technologiefolgenanalysen und -abschätzungen entwickeln die Studierenden ein kritisches Verständnis für die Einbettung von Artefakten und Systemen in die jeweiligen epochalen Zusammenhänge. Auf der Basis „Energie umsetzender Systeme“ lernen sie typische Entwicklungsstränge und Akteure kennen. Im konstruktiven Dialog analysieren und bewerten Sie die historische Genese technischer Entwicklungen bis in die Gegenwart.
<b>Inhalte</b>	Geschichte der Technik Nutzbarmachung und Kontrolle von Energie Industrialisierung Infrastrukturelle Netze
<b>Methoden</b>	- Theorieinput - Moderierte Diskussionen - Gruppenarbeit mit Präsentationen - Selbststudium
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	empfohlen "Grundlagen der Technik"
<b>Anwesenheitspflicht</b>	Für diese Veranstaltung besteht eine Anwesenheitspflicht nach § 12 Abs. 2b Rahmenprüfungsordnung für die Bachelor- und Masterstudiengänge der Hochschule Bochum (RPO).
<b>Prüfungselemente</b>	-Ausarbeitung und Präsentation eines Entwicklungsstranges  -Poster  -Kolloquium
<b>Prüfungsvoraussetzung</b>	Aktive Teilnahme an der gesamten Lehrveranstaltung
<b>Lehrende(r)</b>	Prof. Dr. Michael Radermacher
<b>Literatur</b>	Martina Heßler (2012): Kulturgeschichte der Technik. ISBN 978-3593397405  Kurzweil, Ray (2006): The singularity is near. When humans transcend biology. ISBN 978-0143037880

### 34. Technik im Spiegel der Gesellschaft Teil 2- Von der Gegenwart bis in die (ferne) Zukunft

<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Technik im Spiegel der Gesellschaft Teil 2- Von der Gegenwart bis in die (ferne Zukunft)</b>
<b>ECTS</b>	3,0 Credits
<b>Dauer</b>	3 Tage
<b>Bildungsziele</b>	Technik unterliegt der kontinuierlichen Wechselwirkung zwischen technischen Fortschritten und gesellschaftlichen Prozessen. Aktuelle Technologien beeinflussen in immer schnellerem Maße unsere Zukunft. Im Rahmen von Technologiefolgenanalysen und -abschätzungen entwickeln die Studierenden ein kritisches Verständnis für die Chancen und Risiken von etablierten Technologien. Auf der Basis "Stoff und Daten umsetzender Systeme" lernen sie typische Entwicklungsstränge und herausragende Akteure kennen. Im konstruktiven Dialog analysieren und bewerten Sie aktuelle Schlüsseltechnologien bezüglich ihres Zukunftspotenzials.
<b>Inhalte</b>	Stoffumsetzende Systeme - Biotechnologie - Produktionstechnik - Daten umsetzende Systeme - Informations-/Kommunikationstechnik - Theorie der "Technologischen Singularität" - Zukunftstechnologien
<b>Methoden</b>	- Theorieinput - Moderierte Diskussionen - Gruppenarbeit mit Präsentationen - Selbststudium
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	empfohlen: „Technik im Spiegel der Gesellschaft Teil 1“
<b>Anwesenheitspflicht</b>	Für diese Veranstaltung besteht eine Anwesenheitspflicht nach § 12 Abs. 2b Rahmenprüfungsordnung für die Bachelor- und Masterstudiengänge der Hochschule Bochum (RPO).
<b>Prüfungselemente</b>	- Analyse, Dokumentation und Präsentation eines Entwicklungsstranges - Poster - Kolloquium
<b>Prüfungsvoraussetzung</b>	Aktive Teilnahme an der gesamten Lehrveranstaltung
<b>Lehrende(r)</b>	Prof. Dr. Michael Radermacher
<b>Literatur:</b>	Martina Heßler (2012): Kulturgeschichte der Technik. ISBN 978-3593397405  Kurzweil, Ray (2006): The singularity is near. When humans transcend biology. ISBN 978-0143037880  Radermacher, Michael (2010): Inhalte allgemeinbildenden Technologieunterrichts. ISBN 978-3-8300-5062-9 Zusätzliche Materialien und Literatur werden in der Veranstaltung zur Verfügung gestellt.

### 35. Technikdidaktik

<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Technikdidaktik</b>
<b>ECTS</b>	3.0 Credits
<b>Dauer</b>	3 Tage (Blockveranstaltung)
<b>Bildungsziele</b>	Technikdidaktik erweitert als Wissenschaft vom Lehren und Lernen die fachspezifische Ausbildung in den Ingenieurwissenschaften, um grundlegende Kenntnisse und Fähigkeiten zur Kommunikation und Vermittlung komplexer technologischer Zusammenhänge. Die vermittelten Grundlagen orientieren sich an den aktuellen Paradigmen der Praxis- und Handlungsorientierung im betrieblichen und schulischen Umfeld.
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Einführung in die allgemeine Technikdidaktik</li><li>- Grundlagen der Pädagogik</li><li>- Paradigmen der Technikdidaktik</li><li>- Praxistaugliche Lehr- und Lernmodelle</li></ul>
<b>Methoden</b>	Theorieinput, Moderierte Diskussionen, Einzel-, Partner- und Gruppenarbeit mit Präsentationen, Selbststudium
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Bereitschaft zur Teilnahme an der gesamten Veranstaltung
<b>Anwesenheitspflicht</b>	Für diese Veranstaltung besteht eine Anwesenheitspflicht nach § 12 Abs. 2b Rahmenprüfungsordnung für die Bachelor- und Masterstudiengänge der Hochschule Bochum (RPO).
<b>Prüfungselemente</b>	Ausarbeitung und Präsentation einer Unterrichtssequenz, Portfolio, Kolloquium
<b>Prüfungsvoraussetzung</b>	Aktive Teilnahme an der gesamten Lehrveranstaltung
<b>Lehrende(r)</b>	Prof. Dr. Michael Radermacher
<b>Literatur</b>	<p>Bonz, Bernhard: Allgemeine Technikdidaktik - Theorieansätze und Praxisbezüge ISBN: 978-3896767325</p> <p>Radermacher, Michael: Inhalte allgemeinbildenden Technologieunterrichts. ISBN: 978-3-8300-5062-9</p> <p>Seifert, Hartmut: Handlungsorientierte Methoden und ihre Umsetzung für den gewerblich- technischen Unterricht ISBN: 978-3441051374</p> <p>Tenberg, Ralf: Vermittlung fachlicher und überfachlicher Kompetenzen in technischen Berufen. Theorie und Praxis der Technikdidaktik. ISBN: 978-3515098793</p> <p>Weitere Materialien und Literatur werden in der Veranstaltung zur Verfügung gestellt.</p>

### 36. Transkulturelles Team Training – erfolgreiche internationale Teamarbeit

<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Transkulturelles Team Training – erfolgreiche internationale Teamarbeit</b>
<b>ECTS</b>	3,0 Credits
<b>Dauer</b>	3 Tage (Blockveranstaltung)
<b>Bildungsziele</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Kulturell unterschiedliche Erwartungen an erfolgreiche Teamarbeit kennenlernen</li><li>• Den eigenen Team-Typ ermitteln</li><li>• Unterschiedliche kulturelle Teamkompetenzen kennenlernen</li><li>• Erfolgsfaktoren für interkulturelle Teamarbeit benennen können</li><li>• Unterschiedliche Perspektiven einnehmen können</li></ul>
<b>Inhalte</b>	<p>Im Rahmen der zunehmenden Globalisierung arbeiten immer mehr Menschen in Unternehmen in gemischt-kulturellen, oft auch virtuellen Projektteams zusammen.</p> <p>Vielleicht halten Sie sich grundsätzlich für einen toleranten Menschen, kommen in der Zusammenarbeit mit Menschen aus anderen Kulturen aber immer wieder an Ihre Grenzen?</p> <p>Etwa dann, wenn Teammitglieder unterschiedlich mit Zeit oder Vereinbarungen umgehen und wenn die Kommunikation nicht effektiv ist? Übernehmen Sie dann die meiste Arbeit, weil sie kein schlechtes Projektergebnis haben wollen? Kulturellen Unterschieden hier alleine mit Toleranz zu begegnen, reicht nicht aus.</p> <p>Interkulturelle Kompetenz braucht neben dem Wissen um kulturelle Besonderheiten auch praktische Soft Skills. Daran arbeiten wir in diesem interaktiven Seminar auch mit Videomaterial aus der Praxis in großen Unternehmen.</p>
<b>Methoden</b>	Gruppenarbeiten, Input, interaktive Übungen, Kurzvorträge
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Bereitschaft zur Teilnahme an der gesamten Veranstaltung
<b>Anwesenheitspflicht</b>	Für diese Veranstaltung besteht eine Anwesenheitspflicht nach § 12 Abs. 2b Rahmenprüfungsordnung für die Bachelor- und Masterstudiengänge der Hochschule Bochum (RPO).
<b>Prüfungselemente</b>	mündliche Präsentation und schriftliche Lernreflexion (Umfang ca. 2 Seiten)
<b>Prüfungsvoraussetzung</b>	Aktive Teilnahme an der gesamten Lehrveranstaltung
<b>Lehrende(r)</b>	Dr. Asmaa El Idrissi
<b>Literatur</b>	Literaturhinweise werden in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.

### 37. Verhandlungen führen

<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Verhandlungen führen</b>
<b>ECTS</b>	3,0 Credits
<b>Dauer</b>	3 Tage (Blockveranstaltung)
<b>Bildungsziele</b>	<p>In diesem Seminar werden gezielt Verhandlungssituationen in den Blick genommen und Kompetenzen entwickelt, die dazu beitragen, Verhandlungen professionell zu führen oder als Mitglied eines Verhandlungsteams aktiv mitzugestalten.</p> <p>Die Bandbreite von Verhandlungssituationen erstreckt sich dabei von Verkaufs- und Kaufentscheidungen, Jobsituationen oder auch das Verhandeln unterschiedlicher Meinungen zu Aufgaben und Leistungen. Sehr gern wird auch das Einbringen und die Reflexion eigener, eingebrachter Fälle aus der Praxis möglich gemacht. Gemeinsam stellt sich in allen Situationen die Frage: Wie kann ich erfolgreich meine Ziele erreichen? Aber vielleicht auch die Fragen: Was bin ich bereit, dafür zu investieren? Wo sind meine Grenzen? Gelingt mir am Ende eine win-win Situation? Und was bedeutet für mich eigentlich „der Gewinn“ einer Verhandlung?</p> <p>Die Fälle sind vielseitig. Es geht darum, eine Toolbox an Modellen, Konzepten oder Instrumenten zu kennen, die fallbezogen angewendet werden können und das eigene Repertoire für die Verhandlungsführung zu erweitern.</p>
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Modelle und Techniken der Verhandlungsführung und deren praxisbezogene Auswahl und Anwendung</li><li>• Instrumente der professionellen Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von Verhandlungen nutzen</li><li>• Emotionen in der Verhandlungsführung wahrnehmen und damit umgehen</li><li>• Störfaktoren einschätzen können und den Umgang mit schwierigen Situationen beleuchten</li><li>• Interkulturellen Verhandlungssituationen beleuchten</li></ul>
<b>Methoden</b>	Theorieinput, Business Case, Gruppendiskussion und Gruppenarbeit, Verhandlungssimulation, Feedback
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Anwesenheitspflicht und Bereitschaft zur aktiven Teilnahme an der gesamten Veranstaltung
<b>Anwesenheitspflicht</b>	Für diese Veranstaltung besteht eine Anwesenheitspflicht nach § 12 Abs. 2b Rahmenprüfungsordnung für die Bachelor- und Masterstudiengänge der Hochschule Bochum (RPO).
<b>Prüfungselemente</b>	Kurzpräsentation und Essay
<b>Prüfungsvoraussetzung</b>	Anwesenheitspflicht und aktive Teilnahme an der gesamten Lehrveranstaltung
<b>Lehrende(r)</b>	Annette McKay, Dipl.-Ökonomin (Univ.)
<b>Literatur</b>	Literaturhinweise werden in der Veranstaltung bekannt gegeben.

### 38. Wie Kultur unser Denken, Fühlen und unsere Konflikte prägt

<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Wie Kultur unser Denken, Fühlen und unsere Konflikte prägt</b>
<b>ECTS</b>	3,0 Credits
<b>Dauer</b>	3 Tage (Blockveranstaltung)
<b>Bildungsziele</b>	In diesem Kurs wird eine psychologische Sicht auf die Art und Weise angelegt, wie Menschen nicht nur durch ihre Natur (biologische Anlagen), sondern auch durch ihre Kultur (Erziehung, Lernerfahrungen, Weltanschauungen, soziale Normen usw.) in ihren Einstellungen, Denkweisen und Handlungsorientierungen geprägt werden. Über die Präsentation und Diskussion von kulturvergleichenden Studien soll dazu angeregt werden, das eigene Bild vom Menschen, von richtig und falsch, von nützlich und unnützlich, von gerecht und ungerecht, von normal und abnormal usw. kritisch zu reflektieren. Diese kritische Reflektion ist aus verschiedensten Gründen für unser Zusammenleben in der Gegenwart bedeutungsvoll: Zwar wecken kulturelle Unterschiede auch unsere Neugier und eröffnen die Möglichkeit, Neues zu lernen, aber oft sind sie auch die Quelle von Konflikten - kleineren Konflikten im Alltag, aber auch größeren Konflikten wie Kriegen oder sogar Genoziden. Ziel des Kurses ist es daher auch, über Wege nachzudenken, wie interkulturellen Konflikten vorgebeugt werden kann bzw. wie sie eingedämmt werden könnten.
<b>Inhalte</b>	Zu den Fragen, die wir in diesem Kurs behandeln, gehören: <ul style="list-style-type: none"><li>• Was bedeutet "Kultur" überhaupt?</li><li>• Was sind die Auswirkungen von Stereotypen und Vorurteilen?</li><li>• Was versteht man unter "Diskriminierung"?</li><li>• Wie prägt Kultur Denkstile, moralische Einstellungen, Zeitgefühl und Kommunikationsweisen?</li><li>• Wie formt meine Kultur, wer und wie ich sein möchte?</li><li>• Wie lassen sich interkulturelle Konflikte reduzieren?</li></ul>
<b>Methoden</b>	Gruppenübungen, Diskussionen, psychologische Tests
<b>Anwesenheitspflicht</b>	Für diese Veranstaltung besteht eine Anwesenheitspflicht nach § 12 Abs. 2b Rahmenprüfungsordnung für die Bachelor- und Masterstudiengänge der Hochschule Bochum (RPO).
<b>Prüfungselemente</b>	Lernportfolio
<b>Prüfungsvoraussetzung</b>	Aktive Teilnahme an der <u>gesamten</u> Lehrveranstaltung, Lust am Diskutieren und Nachdenken
<b>Lehrende(r)</b>	Dr. Pradeep Chakkarath
<b>Literatur</b>	Literaturhinweise werden in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben

### 39. Wissenschaftliches Schreiben

<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Wissenschaftliches Schreiben</b>
<b>ECTS</b>	3,0 Credits
<b>Dauer</b>	3 Tage (Blockveranstaltung)
<b>Bildungsziele</b>	<p>Die Veranstaltung soll Ihnen dabei helfen, gleichermaßen für Ihre Abschlussarbeit als auch für mögliche wissenschaftliche Hausarbeiten während des Studiums vorbereitet zu sein. Nebenbei trainieren Sie durch wissenschaftliches Schreiben verschiedene Schlüsselkompetenzen, die auch in Privatleben und Beruf hilfreich sein können.</p> <p>Das Seminar bietet Ihnen alle Hilfestellungen, die Sie zum Projekt 'Wissenschaftlicher Text' benötigen: So werden wir zunächst einen Überblick geben, welche Arbeitsschritte und Techniken nötig sind, um einen wissenschaftlichen Text verfassen zu können. Anschließend werden wir prozessbegleitend mit Ihnen diese Arbeitsschritte gehen und praktisch ausprobieren. Dabei bereiten Sie zwischen den Veranstaltungstagen sukzessive Ihre wissenschaftliche Hausarbeit zum Kurs vor - auf diese Weise erhalten Sie Feedback zu Ihren Ergebnissen und können Nachfragen dann stellen, wenn sie sich im Prozess ergeben.</p>
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Gütekriterien des wissenschaftlichen Arbeitens</li><li>- Projektplanung und Zeitmanagement</li><li>- Themenfindung und Genese einer wissenschaftlichen Hypothese oder Frage</li><li>- wissenschaftliche Recherche</li><li>- Lektüre wissenschaftlicher Texte</li><li>- Exzerpieren (inkl. kurzer Einführung in die Software „Citavi“)</li><li>- Zitieren</li><li>- Aufbau einer wissenschaftlichen Arbeit</li><li>- Formale Aspekte wissenschaftlicher Texte (inkl. Einführung in das Programm 'LaTeX')</li><li>- Wissenschaftlicher Schreibstil</li></ul>
<b>Methoden</b>	Impulsvorträge, Einzelarbeit, Gruppenarbeit, Diskussionen / Lehr-Lerngespräche, Schreibübungen, Peergroup-Feedback
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Bereitschaft zur Teilnahme an der gesamten Veranstaltung
<b>Anwesenheitspflicht</b>	Für diese Veranstaltung besteht eine Anwesenheitspflicht nach § 12 Abs. 2b Rahmenprüfungsordnung für die Bachelor- und Masterstudiengänge der Hochschule Bochum (RPO).
<b>Prüfungselemente</b>	<ol style="list-style-type: none"><li>1. Erfüllen von Schreibaufträgen zwischen den Veranstaltungsterminen,</li><li>2. Verfassen einer 6-seitigen Mini-Hausarbeit für den Transfer des Gelernten</li></ol>
<b>Prüfungsvoraussetzung</b>	Zusammenhängende, lückenlose Teilnahme an allen Seminartagen
<b>Lehrende(r)</b>	Stefan Kuch
<b>Literatur</b>	Literaturhinweise werden in der Veranstaltung bekannt gegeben.

#### 40. Zeichnen und Malen als bildnerisches Gestalten

<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Zeichnen und Malen als bildnerisches Gestalten</b>
<b>ECTS</b>	3,0 Credits
<b>Dauer</b>	3 Tage (Blockveranstaltung)
<b>Bildungsziele und Inhalte</b>	<p>Wie fange ich an? Schon das Kratzen einer Linie in den Sand ist eine Spur, ein erster künstlerischer Ausdruck, die eigene Handschrift. Angefangen bei der Linie können die Studierenden verschiedene Techniken und Herangehensweisen an Zeichnung und Malerei ausprobieren. Angebotene Techniken sind: Bleistift, Kohle, Tusche, Monotypie als einfacher Druck, Collage, Experimente mit Pigmenten, mit Aquarell- und Acrylfarben, das große Format, Zeichnen auf selbst hergestellten Strukturen.</p> <p>Neben den angebotenen Techniken werden Aufgaben gestellt, die den Einstieg in die künstlerische Arbeit erleichtern sollen. Das eigene Experiment wird immer ein Teil der Aufgaben sein.</p> <p>Jeder Tag hat einen anderen Schwerpunkt, kann aber von den Studierenden mitgestaltet werden. Sehen lernen und das Erkennen und Entwickeln der eigenen Fähigkeiten stehen im Vordergrund der Veranstaltung. Es werden in der Hauptsache Papierarbeiten, aber auch eine Leinwandarbeit entstehen, deren Größe der/die Studierende selbst bestimmt.</p>
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Aktive Teilnahme an der gesamten Veranstaltung.
<b>Anwesenheitspflicht</b>	Für diese Veranstaltung besteht eine Anwesenheitspflicht nach § 12 Abs. 2b Rahmenprüfungsordnung für die Bachelor- und Masterstudiengänge der Hochschule Bochum (RPO).
<b>Prüfungselemente</b>	<p>Der Leistungsnachweis setzt sich zusammen aus:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>- Ausstellung der entstandenen Arbeiten zum Abschluss des Seminares / Vernissage</li><li>- Mündliche Zusammenfassung des Arbeitsprozesses zum Abschluss des Seminares/ Vernissage</li><li>- Aktive Beteiligung an der Vernissage; inkl. Feedback zu den Arbeiten der anderen SeminarteilnehmerInnen</li><li>- 5-seitige schriftliche Hausarbeit mit Ideenskizzen / Lern-Portfolio in dem der Lernprozess, der Arbeitsprozess und eine persönliche Reflektion des Seminares zusammengefasst werden.</li></ul>
<b>Prüfungsvoraussetzung</b>	Aktive Mitwirkung in der gesamten Veranstaltung.
<b>Lehrende(r)</b>	Karla Christoph
<b>Sonstige Informationen</b>	<p>Materialkosten ca. 20 Euro, zuzüglich Kosten für eine Leinwand.</p> <p>Bitte Arbeitskleidung und Getränke mitbringen.</p>

#### 4.1. Zukunft braucht Herkunft: „Business and Engineering Ethics“

<b>Lehrveranstaltung</b>	Zukunft braucht Herkunft: „Business and Engineering Ethics“
<b>ECTS</b>	3,0 Credits
<b>Dauer</b>	3 Tage (Blockveranstaltung)
<b>Bildungsziele</b>	<p>Die Studierenden werden in die Lage versetzt, mit den Herausforderungen unserer Zeit, sei es Corona oder Krieg in Europa umzugehen und diese einzuordnen. Resilienz ist das Modewort der Zeit: Was macht mich als Individuum aus, was macht uns als Gesellschaft widerstandsfähig und krisenresistent?</p> <p>Nach dem Diktum des attischen Staatsmanns Perikles (490-429 v. Chr.) kommt es nicht darauf an, die Zukunft vorauszusagen, sondern auf die Zukunft vorbereitet zu sein! In diese Lage werden die Studierenden versetzt. Industrialisierung 5.0 ist daher ein zentraler Aspekt unter dem Motto: "Zukunft braucht Herkunft".</p> <p>Wir verfügen über große Schätze und Denktraditionen in unserer europäischen Kultur. Darüber soll in dieser Veranstaltung gesprochen und diskutiert werden. Die Studierenden bekommen neben fachlich diagnostisch-ethischen Tools der Selbst- und Fremdeinschätzung, der Mitarbeiterführung, neben einem Überblick über die Geschichte der Ethik in Wirtschaft und Technik auch Grundzüge der klassischen Rhetorik und Bildung vermittelt. Es wird dies ein Studium Generale, das Bildung, Werteorientierung und Praxis miteinander verbindet.</p>
<b>Inhalte</b>	<p>Wer bin ich, Wer bin ich nicht, wer möchte ich sein? (werden) Grammatik, Rhetorik, Dialektik (das klassische Trivium der Antike: Wie rede ich, wie überzeuge ich, wie präsentiere ich mich vor dem Hintergrund meines eigenen Denkens?) Was bedeutet Fortschritt? Wie hat sich unsere Gesellschaft bis ins 21. Jh. entwickelt? Grundzüge europäischer Denkstruktur Was bedeutet Digitalisierung und exponentielles Wachstum in unserer Wirtschaftsgesellschaft und wie gehe ich (wie gehen wir) damit um? Grundstrukturen einer ökologisch, sozialen Marktwirtschaft</p>
<b>Methoden</b>	Vorträge und Diskussion Einzelreflexion und Gruppenarbeiten
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Keine
<b>Anwesenheitspflicht</b>	Für diese Veranstaltung besteht eine Anwesenheitspflicht nach § 12 Abs. 2b Rahmenprüfungsordnung für die Bachelor- und Masterstudiengänge der Hochschule Bochum (RPO).
<b>Prüfungselemente</b>	Kolloquium
<b>Prüfungsvoraussetzung</b>	Aktive Teilnahme an der gesamten Lehrveranstaltung
<b>Lehrende(r)</b>	Dr. Hubertus Zilkens